

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

I. Abtheilung. Gebiet, Bewohnung und Stand der Bevölkerung

[urn:nbn:de:bsz:31-220552](#)

I. Abtheilung.

Gebiet, Bewohnung und Stand der Bevölkerung.

Inhalt.

	Seite
Tabelle 1. Gebiet	2
2. Gebäude, Bestand, Zu- und Abgang 1890	6
3. Die Bevölkerung nach dem gemeindlichen Verband, den Wohnverhältnissen und der inneren Zusammensetzung nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1890	8
Nachtrag: Einige nähere Angaben über die Zusammensetzung der Bevölkerung	14
4. Zahl der Einwohner und Haushaltungen in den einzelnen Jahren von 1815 bis 1890	15
5. Vergleichende Übersicht der hauptsächlichen Verwaltungseintheilungen	16
5a. Hauptsächliche Verwaltungseintheilungen	18
1. Bezirksämter, Kreise und landeskommunizistische Bezirke	18
2. Gerichtsbegirke	"
3. Kreise der Volkschul-Aussicht	"
4. Hauptsteuer- und Hauptzollämter	19
5. Obereinnehmereien	"
6. Domänenverwaltungen und Bezirkssortesteien	"
7. Wasser- und Straßenbau-Inspektionen	20
8. Oberpostdirektionen	"
9. Landwehrbataillonsbezirke	"
10. Bezirkssbau-Inspektionen	21
11. Kultur-Inspektionen	"
12. Bezirke der Steuerkommisäre	"
13. Bezirks-, Hof- und Städtische Forststeien	22
14. Wahleintheilungen	23

I. Tabelle 1.

Das Gebiet.

Geographische Lage: a. Breite: nördliche Grenze nördlicher Punkt (Gemarkung Dertingen) $49^{\circ} 47' 22''$, südlichster Punkt (Gemf. Dilsberg) $49^{\circ} 23' 47''$; südliche Grenze südlicher Punkt (Gemf. Wyhlen, Rheinmitte) $47^{\circ} 31' 55''$, nördlicher Punkt (Gemf. Epfenhofen) $47^{\circ} 48' 34''$.

b. Länge östlich Ferro: westliche Grenze westlicher Punkt (Gemf. Großkems, Rheinmitte) $25^{\circ} 10' 45''$, östlichster Punkt (Gemf. Neckarau, Rheinmitte) $26^{\circ} 10' 34''$; östliche Grenze östlicher Punkt im nördlichen Landesteil (Gemf. Untermittighausen) $27^{\circ} 32' 25''$, im südlichen Landesteil (Gemf. Wippertsweiler) $27^{\circ} 7' 56''$ [in dem Gebietsauschluß Adelsreuthe $27^{\circ} 13' 32''$], westlicher Punkt (Gemf. Oberasbach, Hornisgrinde) $25^{\circ} 52' 26''$.

Fläche: 15 081 □ Kilometer oder 273,9 geographische Quadratmeilen (ohne Bodenseefläche), nach der planimetrischen Vermessung des topographischen Altkartes des badischen Generalstabes in 1:50 000. (Die Fläche der Amtsbezirke und Kreise s. in Tabelle 3 Seite 8.)

Höhe über dem Meere: tiefster Punkt: Rhein an der hessischen Grenze 86,1 m; höchster Punkt: Feldberg 1492,7 m.

In Fortsetzung der in den Jahrgängen 1888 und 1889 enthaltenen Höhenangaben werden hier die Höhen der Gemeinden der nördlichen Landeshälfte (Kreise Offenburg, Baden, Karlsruhe, Mannheim, Heidelberg und Mosbach) aufgeführt. Dieselben sind den Höheninträgen der topographischen Karte von Baden entnommen. Die Höhe bezieht sich, wenn nicht anders angegeben, auf den Hauptort der Gemeinde und auf die dort befindliche Kirche (Fußboden unter dem Thurm oder Schwelle des Einganges). Sonstige Gebäude oder Punkte sind besonders angegeben, unter Anwendung von Abkürzungen: Fabr. (Fabrik), Frdh. (Friedhof), K. (Kirche), Kap. (Kapelle), M. (Mühle), R. (Rathaus), S. (Schulhaus), Schl. (Schloß), W. (Wirthshaus), W. h. (Wachthaus), Zgl. (Ziegelei). Wo eine Höhenangabe für ein bestimmtes geeignetes Gebäude nicht vorliegt (was namentlich bei zerstreut gelegenen Gemeinden öfter der Fall ist), ist dieselbe auf die mittlere Höhenlage des Hauptortes oder der hauptsächlichen Häusergruppe bezogen und mit † bezeichnet.

Die Höhen der Gemeinden über Normal Nullpunkt.

(Kreise Offenburg, Baden, Karlsruhe, Mannheim, Heidelberg und Mosbach.)

Amtsbezirke und Gemeinden.	m über NN.	Amtsbezirke und Gemeinden.	m über NN.	Amtsbezirke und Gemeinden.	m über NN.	Amtsbezirke und Gemeinden.	m über NN.
noch Lahr							
25. Kehl.				noch Oberkirch			
Kehl-Stadt	138,7	Dinglingen	169,8	Haselach	178,3	Griesheim	148,2
Lichtenau	126,9	Dundenheim Kath. R.	148,3	Herenthal (St. Wendelin)	260,0	Hofweier	173,0
Neufreistett †	132,0	Friesenheim	160,5	Ibach S. †	298,0	Marlen	142,6
Auenheim	136,0	Heiligenzell	193,1	Lautenbach	215,0	Müllen	145,1
Bodersweier	139,2	Hugswieier	159,3	Lierbach (Allerheiligen) †	608,0	Nesselried	167,5
Diersheim	131,3	Jchenheim	150,3	Maibach (Antogast)	482,2	Niederbergopfheim	156,5
Eckartsweier	143,0	Kürzell	153,2	Ruhbach	171,8	Nordrach	297,2
Freistett	131,5	Ruhbach	188,8	Oedbach Kap.	240,6	Oberentersbach Kap. †	253,0
Grauelsbaum †	125,0	Langenwinkel	155,3	Petersthal	391,9	Oberharmersbach	303,2
Hausgereth †	132,0	Weissenheim	148,2	Ramsbach †	235,0	Öhlsbach	180,5
Helmingen S.	127,3	Wintersheim	164,0	Ringelbach	228,5	Ortenberg	163,2
Hesselhurst	146,0	Ronnenweier	155,5	Stadelhofen	165,0	Rammersweier †	183,0
Hohnhurst S.	146,3	Oberschopfheim	269,0	Thiergarten	204,9	Reichenbach	180,9
Holzhausen S.	135,5	Oberweier	202,5	Ulm	172,3	Schutterwald	151,4
Honau	131,8	Ottenheim	153,6	Zusenhofen (Bahnstat.)	162,0	Schwaibach †	248,0
Kehl-Dorf	139,0	Prinzbach	250,9			Unterentersbach	209,2
Korf	138,2	Reichenbach	196,7			Unterharmersbach Kap. †	264,0
Legelshurst	139,1	Schönberg W. †	368,0			Urloffen	152,0
Leutesheim	132,9	Schuttern	155,4	28. Offenburg.			
Linz	135,3	Schutterthal	249,3	Gengenbach Kloster	174,5	Walterweier	149,9
Memprechtshofen	132,4	Schutterzell	151,6	Offenburg Stadtff.	162,5	Weier	150,6
Mudenichopf R.	128,5	Seelbach	215,4	Beil a. Harmersb.	223,0	Windschläg	158,2
Neumühl S.	139,4	Sulz	185,3	Altenheim	147,2	Bell-Weierbach (Weingarten)	184,3
Ödelshofen R.	141,0	Wittelbach	232,9	Apfenweier	151,6	Zunsweier	175,4
Querbach R.	134,1	Wittenweier	159,3	Bergaupten	172,1	*Nordrach Fabrik Kap.	429,2
Rheinbischofshm. Ev. R.	131,9						
Sand	144,4	27. Oberkirch.					
Scherzheim	130,4	Oberkirch	192,8	Biberach	187,5	29. Wolfsbach.	
Willstätt	143,4	Oppenau	277,3	Böhlbach	152,1		
Zierolsdorf S.	136,1	Butschbach (Dorf) †	218,0	Diersburg	154,0	Haslach	220,2
26. Lahr.		Erlach	154,3	Durbach	212,3	Hausbach R.	237,2
Lahr Ev. R.	170,2	Gaisbach	211,9	Eversweier	216,6	Schiltach	330,0
Allmannsweier	155,9	Griesbach Kap.	505,9	Elgersweier	173,2	Wolfsbach	263,1
						Bergzell Fabr. †	383,0
						Vollenbach †	218,0

Die gesperrt gedruckten Namen bezeichnen die Stadtgemeinden, die am Ende eines Amtsbezirks mit einem * aufgeführten Namen die abgesonderten Gemeinden mit eigener polizeilicher Verwaltung.

Amt
Gera
Einsbach
Fischerbach
Gutach
Hoffstette
Kinzigtal
Kinzigtal
Kimbach
Kirnbach
Kniebis
Lehenger S. †
Lehenger (Aujen)
Mühlental
Oberwolfach
Rippoldshausen
Schapbach
Schenkental
Schnellbach
Steinach
Sulzbach
Welschenbach
Acher
Menchen
Hautenbach
Fürstenbach
Gamshausen
Großweier
Kappelshausen
Mosbach
Oberach
Oberjägerhause
Densbach
Ottenhöfen
Sashausen
Sashausen
Sashausen
Seebach
Wagholz
Waldburg
Vader
Balg
Eberstein
Hauenstein
Lichtenstein
Dossen
Sandweier
Sinsheim
Bühl
Stein
Altishausen
Balzhofen
Bühlertal
Eisenbach

Noch: Die Höhen der Gemeinden über Normal-Nullpunkt. 3
(Kreise Offenburg, Baden, Karlsruhe, Mannheim, Heidelberg und Mosbach.)

I. Noh Tabelle 1.

Amtsbezirke und Gemeinden.	m über NN.	Amtsbezirke und Gemeinden.	m über NN.	Amtsbezirke und Gemeinden.	m über NN.	Amtsbezirke und Gemeinden.	m über NN.
noch Wolfach		noch Bühl		noch Rastatt		noch Bruchsal	
Einbach (Bordenthal) †	273,0	Gressern	125,1	Scheuern	214,4	Rheinhausen	97,5
Fischerbach (Weiler) †	275,7	Habenweier †	135,0	Selbach	204,4	Rheinheim	101,7
Gutach	293,5	Hildmannsfeld †	126,0	Söllingen	122,5	Stettfeld	120,8
Hoffstetten	258,6	Kappel	155,2	Staufenberg S.	235,1	Ubstadt	124,2
Kalzbrunn (Borthal) †	408,0	Lauf	208,4	Steinmauern	113,1	Untergrombach	120,4
Kinzigtal (Halbmeil)		Leiberstung	128,2	Sulzbach	221,0	Weihen	112,1
Bahnstat.	290,1	Moos	127,4	Waldprechtsweier	188,3	Wiesenthal	108,5
Kirnbach	394,8	Neusäck	235,0	Weisenbach { Kap.	215,6	Beuthern	130,3
Kniebis S. †	903,0	Neuweier	183,5	Wörle	191,0		
Lehengericht (Bordertal S. †)	313,0	Oberbruch	128,6	Wintersdorf	116,6		
Oberwolfach		Oberwasser Bglh.	132,7	Würmersheim	110,0	36. Durlach.	
Lehengericht (Hinter) (Aufm Hof)	363,0	Oberweier	131,6			Durlach	117,2
Mühlbach	260,3	Ottersweier	138,8			Aue R.	116,1
Oberwolfach		Schwarzach	131,9	Bretten	176,0	Auerbach	231,1
Rippoldsau Kap.	563,8	Stollhofen	124,1	Godshain	173,4	Berghausen	136,6
Schapbach	417,2	Ulm	128,0	Bahnbrüden	191,5	Grötzingen	130,2
Schenkenzell	361,4	Unzhurst	132,4	Bauerbach	188,2	Grünwettersbach	230,0
Schnellingen Kap.	212,8	Varnhalt Hs. ¹⁾	203,4	Büchig	200,8	Hohenwettersbach	229,7
Steinach	203,4	Wimbach	128,5	Diedelsheim	166,9	Jöhlingen	163,3
Sulzbach (Hechtsberg) †	232,2	Waldmatt	274,3	Ditzenbachig S.	209,6	Kleinsteimbach	150,3
Welschensteinach	285,7	Weitenung	128,1	Fliebingen	173,8	Königsbach	192,8
		Bell	130,2	Gölshausen	199,2	Langensteinbach	245,2
		*Winded { Herrenwies	753,5	Gondelsheim	153,0	Palmbach	253,9
		Hundsbach	710,6	Kürenbach	202,7	Singen	161,0
30. Aichern.				Menzingen	176,5	Söllingen	150,8
Aichern	145,3			Menzingen	176,5	Spielberg	341,0
Renchen	150,4			Münzesheim	142,9	Stupferich	216,9
Fautenbach	159,5	Gernsbach Ev. R.	173,7	Neibskheim	169,4	Untermitzelsbach	203,2
Fürschbach R.	250,0	Kuppenheim	127,3	Rußbaum	300,9	Weingarten	119,5
Gamshurst	134,9	Rastatt Schl.	122,7	Öberader	185,5	Wilsferdingen	160,3
Großweier	147,2	Ali im Murghthal S.	229,9	Rüllingen	161,5	Wölbach	198,1
Kappelrodeck	219,4	Ali am Rhein	110,5	Ruitz	206,1	Wolfartsweier	128,8
Mössbach	176,4	Bermersbach	412,6	Sidlingen	172,6		
Öberachern	158,0	Bietigheim	121,0	Spranthal	214,9	37. Ettlingen.	
Öberasbach S.	163,0	Bischweier	133,0	Stein	205,0	Ettlingen	133,5
Odensbach	141,3	Durmersheim	118,5	Wössingen	193,1	Bruchhausen	119,8
Ottenhöfen	309,3	Elchesheim	110,0	Zaisenhausen	175,0	Burbach	363,4
Sasbach	147,2	Forbach	331,0			Bürenbach	233,8
Sasbachried	135,7	Kreisolsheim S.	495,5			Ettlingenweier	130,9
Sasbachwalden	256,8	Gaggenau	141,0	35. Bruchsal.		Ehenroth	268,5
Seebach †	388,0	Gaußbach	304,9	Bruchsal St. R.	113,7	Förchheim	114,4
Wagshurst	136,9	Hilpertshau	179,2	Heidelesheim R. R.	137,9	Philippsburg	100,0
Waldbühl	230,8	Hörden	153,1	Unteröwisheim	134,9	Malsch	145,3
		Hügelsheim	121,1	Büchenau	109,8	Mörch	116,5
31. Baden.		Itzheim	123,4	Forst	112,3	Neuburgweier	108,0
Baden Stiftst.	181,1	Illingen	109,3	Hambürden	107,8	Oberweier	145,8
Balg	208,5	Langenbrand	264,1	Helmsheim Rath. R.	159,0	Pfaffenroth	387,0
Übersteinburg	424,3	Lautenbach	350,3	Huttenheim	106,2	Reichenbach	262,0
Hauenberstein	136,5	Michelbach	205,4	Karlsdorf	109,7	Schielberg S.	420,1
Lichtenthal (Kloster) †	184,0	Muggensturm	123,4	Kirrlach	106,3	Schluttenbach †	328,0
Dos	130,3	Niederbühl	120,5	Kronau	110,3	Schöllbronn	331,9
Sandweier	125,5	Oberndorf	141,1	Langenbrüden	118,9	Speßart	308,3
Sinsheim	128,1	Oberstsroth	178,0	Mengolsheim	121,6	Sulzbach †	158,0
		Oberweier	185,3	Neudorf	109,2	Wölfersbach	410,4
32. Bühl.		Ötigheim	120,2	Nellenburg	174,0		
Bühl	137,5	Ottenau	149,5	Reuthardt	112,0	38. Karlsruhe.	
Steinbach	148,8	Ottersdorf	115,1	Übergrombach	158,7	Karlsruhe Mifpl.	115,3
Altenschweier	171,1	Plittersdorf	113,5	Überhausen	103,3	Beiertheim	118,0
Balzhofen	128,9	Rauenthal	119,7	Oberöwisheim	155,5	Blankenloch	112,1
Bühlertal	192,5	Reichental	403,1	Odenheim	163,2	Büchig	113,4
Eisenthal	168,8	Rothenfels	138,3	Östringen	163,0	Bulach	117,9
						Daglanden	112,1

¹⁾ Hs. = Privathaus mit Thürmchen (zur Triangulation benutzt).

1*

4 Noch: Die Höhen der Gemeinden über Normal-Nullpunkt.
(Kreise Öffenburg, Baden, Karlsruhe, Mannheim, Heidelberg und Mosbach.)

I. Noch Tabelle 1.

Amtsbezirke und Gemeinden.	m über NN.	Amtsbezirke und Gemeinden.	m über NN.	Amtsbezirke und Gemeinden.	m über NN.	Amtsbezirke und Gemeinden.	m über NN.
noch Karlsruhe.		noch Mannheim		noch Heidelberg		noch Sinsheim	
Eggstein	114,7	Nedarhausen	101,1	Altenbach †	283,0	Reidentstein	160,8
Friedrichsthal	111,5	Sandhofen Ev. K. . . .	91,4	Altneudorf †	208,0	Obergimpert	248,8
Graben	108,4	Schriesheim	118,6	Bammenthal W. K. . . .	124,7	Rappennau	235,0
Grünwinkel	115,0	Wallstadt Ev. K. . . .	96,7	Brombach	320,0	Reichartshausen	228,2
Hagsfeld	114,7	*Kirchgarthausen	91,9	Dilsberg	298,1	Reichen	184,3
Hochstetten	109,0	*Sandtorf	92,7	Dossenheim	152,5	Rohrbach Kath. K. . . .	164,4
Knielingen	113,8	*Schaarhof	92,3	Eppelheim	105,7	Siegelsbach Ev. K. . . .	269,9
Leopoldshafen R. . . .	110,3			Gaiberg	293,1	Steinsfurth Kath. K. . . .	164,6
Liedolsheim	101,2			Gauangelloch	208,0	Treschlingen	225,7
Linkenheim	109,5	Schweizingen Ev. K. . . .	99,4	Handschuhheim	112,0	Untergimpert	210,6
Rintheim	112,4	Altlußheim	102,1	Heddesbach	203,8	Waldbangelloch	196,9
Rüppurr R. . . .	116,9	Brühl	102,4	Heiligkreuzsteinach K. . . .	260,3	Weiler	264,1
Rußheim (Frdh.)	107,2	Edingen Ev. K. . . .	102,2	Kirchheim	107,5	Wollenberg	194,5
Spöck	112,0	Friedrichsfeld	103,6	Kleingemünd †	118,0	Zuzenhausen	147,8
Stafforth	111,0	Hodenheim Kath. K. . . .	101,5	Lampenhain †	388,0	*Wagenbach	275,2
Teutschneureuth	112,7	Ketsch	100,5	Leimen Kath. K. . . .	117,8		
Welschneureuth	112,9	Neulußheim	104,5	Lobenfeld	184,8	46. Wiesloch.	
		Oftersheim	99,6	Mauer K. K. . . .	134,1	Wiesloch K. K. . . .	123,1
39. Pforzheim.		Planckstadt	103,5	Meckesheim	139,9	Altwiesloch	134,4
Pforzheim Schl. . . .	272,7	Neilingen	101,3	Mönchzell	155,4	Baierthal	167,0
Bauschloss	318,0	Seckenheim	101,0	Mückenloch	199,5	Dielheim	138,2
Büfingen	197,7			Rußloch	146,4	Hornenberg S. . . .	160,9
Brötzingen	279,7			Ochsenbach †	213,0	Malsch	186,0
Büchenbronn	464,6	Weinheim Pf. K. . . .	184,7	Petersthal	320,5	Malschenberg	186,1
Dietenhausen S. . . .	194,7	Großhachsen	117,0	Roßbach	142,6	Mühlhausen	143,5
Dietlingen	240,7	Heddesheim Kath. K. . . .	99,8	St. Ilgen	106,3	Rauenberg	132,2
Dill- und Weissenstein	285,1	Hemsbach	106,6	Sandhausen Ev. K. . . .	113,2	Rettigheim	142,4
Dürren	291,6	Hohenbachen Ev. K. . . .	151,4	Spechbach Kath. K. . . .	197,1	Rot	107,9
Eisingen	249,4	Laudenbach	107,7	Waldbüllsbach †	198,0	Rothenberg	132,6
Elmendingen	194,6	Leutershausen	152,7	Waldwimmersbach K. K. . . .	216,5	St. Leon	107,2
Eringen	234,0	Lützelbachen	135,9	Wieblingen Ev. K. . . .	109,8	Schathauen	171,8
Guttingen	253,3	Oberslockenbach †	273,0	Wiejenbach	149,0	Thairnach	186,1
Göbrischen	344,2	Rippensweier †	298,0	Wilhelmsfeld	385,8	Walldorf Kath. K. . . .	110,1
Hamberg	484,1	Ritschweier †	248,0	Ziegelhausen Ev. K. . . .	113,2		
Hohenwarth	519,5	Sulzbach	116,0	*Bruchhausen	104,0	47. Adelsheim.	
Huchenfeld	409,3	Urtenbach †	333,0	*Schwabenheim	109,1	Adelsheim	275,5
Ispringen	274,9	*Mudensturm †	98,0			Österburken	246,6
Ittersbach	324,6	*Straßenheim	100,6			Oppenheim	305,7
Kieselbronn	345,3			Hilsbach	253,0	Borsheim	362,9
Langenalb	370,6			Nedarbischofshaim	170,5	Großeicholzheim	318,3
Lehnningen	420,2	Eppingen	199,4	Sinsheim	153,8	Hemsbach	246,7
Mühlhausen	387,2	Adelshofen	216,1	Waibstadt	171,5	Hirschlanden	301,0
Mutschelbach (Ober-) S. . . .	253,3	Berwangen	215,3	Adersbach	267,3	Hohenstadt Ev. K. . . .	354,4
Neuhäusen	482,3	Eichelberg	241,7	Babstadt	244,3	Hünghheim	292,8
Niefen	240,2	Elsenz	240,0	Bargen	190,0	Kleinreicholzheim †	293,0
Nöttingen	171,2	Gemmingen	212,1	Bodisbach	223,6	Korb	266,1
Deschelbronn	318,5	Ittlingen	180,9	Daisbach	228,6	Leibenstadt	275,2
Schellbronn	522,3	Landshausen	207,3	Dühren	176,0	Merchingen	285,5
Steinegg †	418,0	Mühlbach	228,4	Chrstadt	244,7	Rosenberg Ev. K. . . .	288,8
Tiefenbronn	431,6	Nichen	187,0	Eichtersheim	159,4	Rudchen	192,5
Weiler	212,8	Roßbach	206,1	Epfenbach	206,0	Schlierstadt	297,8
Würm	326,7	Schluchtern Ev. K. . . .	180,2	Eichelbach	180,2	Selbach	269,8
		Stebbach	220,6	Eichelbronn	155,7	Sennfeld	221,0
40. Mannheim.		Sulzbach	196,4	Filnsbach	191,9	Sindolsheim	308,2
Badenburg Ev. K. . . .	105,7	Tiefenbach	179,0	Grombach	242,2	Unterfessach	227,0
Mannheim Feuer. K. . . .	97,15			Hasselbach	279,0	Zimmern	257,1
Feudenheim Ev. K. . . .	101,8			Heilmstadt	177,4	*Hergenstadt †	318,0
Ilvesheim Ev. K. . . .	98,1	Heidelberg Hl.-Gst.-K. . . .	113,9	Hoffenheim	157,6	*Vollhausen †	308,0
Käferthal	97,3	Nedargemünd Kth. K. . . .	127,4	Kirchardt	226,6	*Waidachshof †	323,0
Nedaran Ev. K. . . .	95,6	Schönaus Kath. K. . . .	180,1	Michelsfeld	164,2	*Wemmershof †	313,0

Noch: Die Höhen der Gemeinden über Normal-Nullpunkt. 5
 (Kreise Offenburg, Baden, Karlsruhe, Mannheim, Heidelberg und Mosbach).

I. Noch Tabelle 1.

m über NN.	Amtsbezirke und Gemeinden.	m über NN.	Amtsbezirke und Gemeinden.	m über NN.	Amtsbezirke und Gemeinden.	m über NN.	Amtsbezirke und Gemeinden.	m über NN.
48. Buchen.		noch Eberbach		noch Moßbach		noch Tauberbischofsheim		
Buchen Stadt R.	336,5	Moosbrunn . . .	398,0	Röbern † . . .	403,0	Oberndorf † . . .	278,0	
Waldürn . . .	397,3	Mülben † . . .	498,0	Sattelbach † . . .	308,0	Oberschüpf . . .	221,7	
Altheim . . .	318,1	Nedargerach Kath. R.	146,7	Stein am Kocher . . .	204,5	Oberwittighausen . . .	256,0	
Auerbach . . .	520,2	Nedarwimmersbach † .	158,0	Sulzbach . . .	261,1	Oberwittstadt . . .	315,5	
Bödigheim . . .	307,4	Neunkirchen Ev. R.	297,4	Trienz † . . .	338,0	Paimar . . .	244,7	
Bregingen . . .	286,1	Oberdielsbach † . . .	478,0	Unterhesslitz . . .	253,1	Poppenhäusen . . .	317,1	
Dornberg . . .	413,8	Oberschwarzach . . .	219,1	Waldmühlbach . . .	274,8	Püllingen . . .	353,4	
Dumbach S. . .	464,0	Pleutersbach † . . .	128,0	Zimmerhof † . . .	218,0	Sachsenstur . . .	202,4	
Eberstadt . . .	326,5	Rockenau † . . .	133,0	*Bernbromm . . .	263,9	Schillingstadt Ev. R.	343,1	
Einbach S. . .	418,9	Schönbrunn . . .	397,4	*Schredhof † . . .	283,0	Schönsfeld . . .	325,0	
Erfeld . . .	314,1	Schollbrunn . . .	463,8	Tauberbischofsheim		Schwabhausen . . .	364,6	
Gerichtsstetten . . .	332,4	Schwanheim . . .	355,1	51. Tauberbischofsheim.		Schwarzenbrunn † . . .	408,0	
Gerolsahn . . .	373,6	Strümpfelbrunn Kath. R.	513,8	Vallenberg . . .	290,2	Schweigern Ev. R. . .	234,7	
Glaishofen . . .	395,8	Unterschwarzach † . . .	213,0	Vorberg . . .	268,3	Uffingen Ev. R. . .	294,6	
Götzingen . . .	331,3	Wagenchwend . . .	508,1	Grünsfeld . . .	209,3	Üttingheim . . .	337,0	
Gottersdorf . . .	370,5	Waldfachtenbach . . .	497,5	Königshofen . . .	199,1	Unterbalbach . . .	208,2	
Hainstadt . . .	371,2	Weißbach † . . .	478,0	Krautheim . . .	297,9	Unterschüpf Kath. R. . .	213,3	
Hardeheim . . .	270,9	Zwingenberg † . . .	148,0	Landa . . .	191,5	Unterwittighausen . . .	241,4	
Heidersbach † . . .	355,0	*Igelsbach † . . .	258,0	Tauberbischofs- . . .		Unterwittstadt . . .	290,1	
Hettigenbeuern . . .	231,7	*Schöllenbach † . . .	278,0	heim . . .	180,8	Wilsbach . . .	310,3	
Hettingen . . .	384,9	50. Moßbach.		Angelthurn . . .	311,9	Wenkheim Ev. R. . .	229,3	
Höpfingen . . .	376,4	Moßbach . . .	156,2	Assamstadt . . .	333,0	Werbach . . .	187,6	
Hollerbach . . .	351,0	Neudenau . . .	188,6	Bedstein . . .	262,2	Werbachhausen . . .	207,3	
Hornbach (Groß) . . .	397,3	Aglastrerhauen . . .	197,2	Bobstadt Ev. R. . .	289,0	Windischbuch Kath. R. . .	336,5	
Kaltenbronn S. . .	312,3	Ulfeld . . .	226,5	Brehmen Ev. R. . .	325,6	Winzenhöfen . . .	248,1	
Langenelz S. . .	447,0	Aßbach . . .	223,3	Brunnthal . . .	231,2	Wölchingen . . .	264,0	
Laudenberg † . . .	418,0	Auerbach . . .	193,8	Buch am Ahorn . . .	371,3	Zimmern . . .	213,4	
Limbach . . .	392,9	Billigheim . . .	225,7	Dainbach . . .	252,2	52. Wertheim.		
Mörschenhardt S. . .	484,8	Binau Ev. R. . .	153,2	Dienstadt . . .	275,7	Freudenberg . . .	132,2	
Mudau . . .	450,0	Breitenbronn . . .	230,2	Distelhausen . . .	200,4	Külsheim . . .	324,5	
Oberneudorf † . . .	413,0	Dallau Ev. R. . .	198,2	Dittigheim . . .	181,8	Wertheim . . .	144,0	
Oberheidenthal . . .	517,6	Daudenzell . . .	210,5	Dittwar . . .	228,5	Bestenheid † . . .	143,0	
Reinhardtsachsen . . .	300,4	Diedesheim † . . .	138,0	Eiersheim . . .	307,2	Bettingen . . .	149,0	
Reisenbach . . .	543,2	Fahrenbach Ev. R. . .	362,2	Epplingen . . .	310,7	Worthal . . .	155,3	
Rinchingen . . .	345,1	Guttenbach . . .	141,6	Erlenbach . . .	263,2	Dertingen . . .	180,3	
Rippberg . . .	232,4	Hahmersheim { Ev. R. . .	145,7	Eubigheim Kath. R. . .	324,4	Dietenhan . . .	204,4	
Rütschdorf † . . .	398,0	Hahmersheim { Kath. R. . .	141,2	Gerchsheim . . .	332,9	Dörlesberg . . .	293,6	
Rumpfen S. . .	419,6	Heinsheim { Ev. R. . .	204,2	Gerlachshausen . . .	190,3	Ebenheid . . .	379,5	
Scheringen S. . .	350,8	Heinsheim { R. . .	150,1	Gissigheim . . .	268,5	Eichel . . .	143,2	
Schloßau . . .	511,0	Herbolzheim . . .	158,1	Gommersdorf . . .	245,5	Gamburg . . .	173,9	
Schweinberg . . .	316,7	Hochhausen Ev. R. . .	141,2	Großrinderfeld . . .	313,6	Grünenwörth S. . .	145,2	
Steinbach . . .	409,3	Hüffenhardt . . .	291,5	Grünsfeldhausen . . .	220,2	Höfheld . . .	315,9	
Stürzenhardt . . .	442,4	Kälbertshausen . . .	298,1	Hedfeld . . .	325,4	Hundheim . . .	368,0	
Unterneudorf Kap. . .	349,0	Kazenthal . . .	250,6	Hochhausen . . .	178,2	Kembach . . .	226,2	
Unterscheidenthal . . .	496,0	Krumbach S. . .	387,4	Hörrenbach . . .	282,9	Lindelbach . . .	213,8	
Vollmersdorf † . . .	388,0	Lohrbach Kath. R. . .	272,7	Imspan . . .	313,1	Mondfeld . . .	138,9	
Waldhausen . . .	378,7	Mittelschäfflenz . . .	272,5	Impingen . . .	189,8	Mässig . . .	315,6	
Waldstetten . . .	349,7	Mörtelstein . . .	209,9	Kleßau . . .	233,2	Millashausen . . .	166,7	
Wettersdorf . . .	360,8	Mudenthal S. . .	304,5	Königheim . . .	230,7	Nedengefäß † . . .	332,0	
*Ernthal † . . .	283,0	Neckarburken . . .	179,4	Krenshain . . .	344,6	Rauenberg . . .	311,2	
49. Eberbach.		Neckarelz Ev. R. . .	146,3	Küzbrunn . . .	316,2	Reicholzheim . . .	157,1	
Eberbach Kath. R. . .	133,7	Neckarlaufenbach Ev. R. . .	204,3	Kupprichhausen . . .	274,0	Sachsenhausen . . .	303,3	
Balsbach † . . .	478,0	Neckarmühlbach † . . .	158,0	Lengenrieden R. . .	258,8	Sonderriet S. . .	319,0	
Friedrichsdorf † . . .	228,0	Neckarsimmern . . .	150,4	Marbach . . .	207,2	Steinbach S. . .	370,6	
Haag . . .	358,5	Münenbach . . .	228,4	Meßelhausen . . .	302,5	Steinfurt S. . .	369,5	
Lindach † . . .	138,0	Obrikheim . . .	146,7	Neidelsbach † . . .	353,0	Urphar . . .	175,4	
Michelbach . . .	241,3	Reichenbach † . . .	298,0	Neunstetten . . .	305,6	Wodenroth † . . .	313,0	
		Rittersbach Kath. R. . .	247,9	Oberbalbach . . .	246,0	Waldenhausen . . .	147,0	
				Oberlanda . . .	229,3	Wessenthal Kap. . .	239,2	

zu
Angab

Bestand an Gebäuden 1864 und 1890, Nach den Volkszählungen, bezw. den

I. Tabelle 2.

Amtsbezirke.	Bebaute Grundfläche (Hauptgebäude)		Neben- gebäude (1864).	Zugang (einschl. Erfas.)		Abgang						Hauptaus- besserungen			
	1890	mit Wohn- gebäuden.		mit sonst. selbst- ständig. Gebäu- den.	an Haupt- gebäu- den.	an Neben- gebäu- den.	an Hauptgebäuden durch			an Nebengebäuden durch			an	Haupt- gebäu- den.	Neben- gebäu- den.
	Geuer.	Ges.		Gebäu- den.	Gebäu- den.	Gebäu- den.	Gebäu- den.	Gebäu- den.	Gebäu- den.	Gebäu- den.	Gebäu- den.	Gebäu- den.	Gebäu- den.	Gebäu- den.	
Engen	4 158	251	756	16	33	4	5	—	—	1	4	—	—	35	18
Konstanz	5 603	381	1 959	73	100	9	5	1	—	3	18	—	1	136	189
Mehlrich	2 766	191	647	12	23	—	6	—	—	—	4	—	—	22	4
Pfullendorf	1 535	112	632	14	18	2	1	—	—	—	6	—	—	16	9
Stockach	3 390	184	999	36	51	11	7	—	—	8	16	—	—	25	27
Ueberlingen	4 284	237	2 185	37	79	6	5	—	—	6	27	1	—	93	62
Donaueschingen	4 299	276	1 161	28	41	3	19	—	—	3	19	—	—	30	18
Triberg	2 486	77	763	18	37	14	—	1	—	—	2	—	—	37	14
Villingen	3 475	244	771	40	23	1	1	—	—	—	8	—	—	26	13
Bonnorf	2 626	160	659	18	32	15	27	—	—	—	6	—	—	19	17
Sädingen	2 384	132	438	24	25	3	6	—	—	—	3	—	—	67	46
St. Blasien	1 335	160	228	16	6	6	2	—	—	1	2	—	—	19	2
Waldshut	5 119	612	1 493	18	35	21	8	—	—	5	7	—	—	47	47
Breisach	3 903	126	4 054	9	70	1	1	—	—	3	6	—	—	26	14
Emmendingen	7 982	322	7 276	51	127	4	11	—	—	8	27	—	—	77	86
Ettenheim	3 178	116	2 363	27	34	2	14	—	—	6	5	—	—	19	24
Freiburg	7 736	250	5 127	108	299	6	9	—	—	10	82	*) 1	—	115	101
Neustadt	2 183	135	873	9	15	1	2	—	1	—	6	—	—	15	8
Staufen	3 595	149	3 405	5	39	1	3	—	—	—	**) 8	—	—	34	40
Waldkirch	2 703	129	1 219	20	56	2	1	—	—	4	19	—	—	28	12
Lörrach	4 677	167	4 697	44	106	2	6	—	—	2	31	—	—	38	52
Mühlheim	3 768	110	4 260	20	60	1	1	—	—	5	7	—	—	46	65
Schönau	1 710	149	223	13	26	1	1	—	—	—	4	—	—	32	22
Schopfheim	2 611	146	1 126	49	137	1	6	—	—	5	30	—	—	47	80
Kehl	4 618	155	1 286	46	159	1	12	—	—	3	34	—	—	21	72
Labr	5 379	194	3 804	72	198	5	10	—	—	4	38	1	—	91	77
Oberkirch	2 719	89	904	11	54	2	1	—	—	2	15	1	—	17	14
Offenburg	8 045	204	2 461	59	155	4	10	—	—	5	44	—	—	63	83
Wolfach	3 270	128	1 093	8	27	6	—	—	—	3	10	—	—	55	19
Achern	3 574	110	1 077	28	46	3	1	—	—	—	4	—	—	56	49
Baden	2 896	102	1 417	59	87	4	10	—	—	6	7	—	—	83	114
Bühl	4 678	114	1 457	23	58	2	4	—	—	1	9	—	—	96	49
Rastatt	7 886	356	3 542	41	153	9	4	—	—	25	12	—	—	59	87
Bretten	3 461	109	2 916	22	51	19	1	—	—	30	8	—	—	20	26
Bruchsal	8 716	224	7 993	49	228	2	8	—	—	3	23	—	—	84	86
Durlach	3 916	137	3 074	33	91	—	1	—	—	4	7	—	—	41	101
Ettlingen	2 927	85	1 875	17	74	3	2	—	—	4	4	—	—	20	37
Karlsruhe	7 712	230	5 856	148	229	1	†) 11	—	—	2	14	—	—	148	25
Pforzheim	5 980	182	3 328	93	188	12	11	—	—	21	37	—	—	96	40
Mannheim	6 705	329	3 357	239	650	2	23	—	—	5	166	—	—	63	119
Schweikingen	4 040	100	3 658	73	189	2	14	—	—	6	45	—	—	36	37
Weinheim	2 771	114	2 628	22	77	—	4	—	—	3	17	—	—	64	59
Eppingen	2 525	101	1 926	22	68	5	3	—	—	2	9	—	—	15	7
Heidelberg	8 112	262	6 047	68	288	5	14	—	—	11	67	—	—	150	139
Sinsheim	5 252	295	4 994	33	100	5	5	—	—	7	16	—	—	35	17
Wiesloch	3 250	109	2 906	56	80	6	21	—	—	9	24	—	—	23	16

*) Durch Erdruß.

**) Darunter 1 Gebäude durch Einsturz.

†) Darunter 2 Gebäude durch Einsturz.

In- und Abgang an Gebäuden 1890.

Angaben der Bürgermeisterämter.

I. Tabelle 2.

Amtsbezirke, Kreise und Ganb.	Bebaute Grundstüde (Hauptgebäude)		Neben- gebäude (1864).	Zugang (einschl. Ertrag)		Abgang						Hauptaus- besserungen an			
	mit Wohn- gebäuden.	mit sonst. selbst- ständ. Gebäu- den.		an Haupt- gebäu- den.	an Neben- gebäu- den.	an Hauptgebäuden durch			an Nebengebäuden durch						
						Gebau.	Gebau. brüg.	Gebau. Gefäß.	Gebau.	Gebau. brüg.	Gebau. Gefäß.	Gebau. brüg.	Gebau. Gefäß.		
Adelsheim . . .	2 391	143	1 750	8	17	1	6	—	—	2	14	—	—	12	11
Buchen . . .	4 426	167	4 095	17	73	2	9	—	—	—	16	—	—	56	54
Eberbach . . .	1 998	147	1 114	18	23	2	4	—	—	1	7	—	—	24	13
Mosbach . . .	4 692	247	3 598	20	66	4	10	—	—	2	26	—	—	62	55
Tauberbischofsheim	8 134	590	7 956	44	78	56	22	—	—	64	10	—	—	84	41
Wertheim . . .	3 287	222	3 111	15	55	—	7	—	—	3	17	—	—	30	39
Kreise.															
Konstanz . . .	21 736	1 356	7 178	188	304	32	29	1	—	18	75	1	1	327	309
Billingen . . .	10 280	597	2 695	86	101	18	20	1	—	3	29	—	—	93	45
Waldshut . . .	11 464	1 064	2 818	76	98	45	43	—	—	6	18	—	—	152	112
Freiburg . . .	31 280	1 227	24 317	229	640	17	41	—	1	31	153	1	—	314	285
Lörrach . . .	12 766	572	10 306	126	329	5	14	—	—	12	72	—	—	163	219
Offenburg . . .	24 031	770	9 548	196	593	18	33	—	—	17	141	2	—	247	265
Baden . . .	19 034	682	7 493	151	344	18	19	—	—	32	32	—	—	294	299
Karlsruhe . . .	32 712	967	25 042	362	861	37	34	—	—	64	93	—	—	409	315
Mannheim . . .	13 516	543	9 643	334	866	4	41	—	—	14	228	—	—	163	215
Heidelberg . . .	19 139	767	15 873	179	536	21	43	—	—	29	116	—	—	223	179
Mosbach . . .	24 928	1 516	21 624	122	312	65	58	—	—	72	90	—	—	268	213
Landeskommisarische Bezirke.															
Konstanz . . .	43 460	3 017	12 691	350	503	95	92	2	—	27	122	1	1	572	466
Freiburg . . .	68 077	2 569	44 171	551	1 562	40	88	—	1	60	366	3	—	724	769
Karlsruhe . . .	51 746	1 649	32 535	513	1 205	55	53	—	—	96	125	—	—	703	614
Mannheim . . .	57 583	2 826	47 140	635	1 714	90	142	—	—	115	434	—	—	654	607
Großherzogthum .	220 866	10 061	—	2 049	4 984	280	†) 375	2	1	298	**) 1047	* 4	1	2 653	2 456
1889 . . .	—	—	—	2 190	4 896	236	351	2	3	235	1 130	3	2	2 757	2 003
1888 . . .	—	—	—	2 144	4 702	197	379	—	6	161	1 002	1	4	2 715	2 028
1887 . . .	—	—	—	2 038	4 636	272	398	3	3	205	1 023	11	17	2 470	1 857
1886 . . .	—	—	—	1 938	4 504	272	384	—	2	232	970	3	6	2 393	1 967
1885 . . .	216 886	9 405	—	1 814	3 933	245	484	—	—	243	1 158	—	2	1 371	1 231
1884 . . .	—	—	—	1 527	3 291	272	412	5	4	187	793	1	14	1 074	1 065
1883 . . .	—	—	—	1 561	3 158	360	380	15	3	214	731	17	2	1 084	1 052
1882 . . .	—	—	—	1 504	2 650	238	352	10	2	154	674	16	4	946	969
1881 . . .	—	—	—	1 432	2 481	305	356	2	7	163	593	1	6	1 015	1 057
Durchschn. 1881-90	—	—	—	1 820	3 923	268	387	4	3	209	912	6	6	1 848	1 568
1880 . . .	214 637	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1875 . . .	211 384	—	—	2 419	2 913	282	326	1	—	218	444	1	5	2 952	1 366
1871 . . .	204 385	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1867 . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1864 . . .	200 378	6 657	136 537	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

*) Darunter 1 Gebäude durch Erdrutsch.

**) Darunter 1 Gebäude durch Einsturz.

†) Darunter 2 Gebäude durch Einsturz.

Die Bevölkerung nach dem gemeindlichen Verband, den

Nach den Ergebnissen der Volks-

L. Tabelle 3.

Amtsbezirke.	Flä- che □ Kilo- meter.	Stuf 1 □ Gitternetz kommt im Ganzen.	Gemeinden davon Stadtgemeinden abgegrenzte Gemeinden m. eigener politisch. Gliederung.	Gemeinden mit weniger als 500 500 bis 1000 1000 bis 2000 weniger als 2000 2000 bis 4000 über 2000 insbesondere 4000 bis 10000 10000 bis 20000 über 20000												Wohnorte 1885	Gebäude											
				Einwohnern.														im Gan- zen.	davon Städte und Dörfer.	Bewohnte Wohnhäuser.	Unbefohlt gebünde	Siedlungsgebäude						
				auf 1 Gemeinde kommen Einwohner																								
				auf 1 Gemeinde kommen Einwohner																								
Engen	397	53,6	43	4	39	—	26	14	3	43	—	—	—	—	—	—	—	495	160	48	4 030	5	—	—	4 035			
Konstanz	303	134,7	43	2	40	1	24	9	7	40	3	2	—	—	—	—	—	1019	218	44	5 496	18	32	13	5 559			
Meßkirch	308	46,3	31	1	29	1	21	8	2	31	—	—	—	—	—	—	—	460	138	35	2 666	3	9	—	2 678			
Pfullendorf	208	46,7	19	1	18	—	12	6	—	18	1	1	—	—	—	—	—	511	160	26	1 506	3	—	1	1 510			
Stadtach	284	66,9	32	1	31	—	18	10	3	31	1	1	—	—	—	—	—	585	199	37	3 331	3	2	—	3 336			
Überlingen	364	72,2	52	3	49	—	36	13	2	51	1	—	1	—	—	—	—	506	392	63	4 222	10	15	7	4 254			
Donaueschingen	420	57,7	40	5	34	1	21	15	3	39	1	1	—	—	—	—	—	606	119	39	4 209	10	4	1	4 224			
Triburg	280	76,7	16	3	13	—	2	7	3	12	4	3	1	—	—	—	—	1342	501	9	2 470	5	14	4	2 493			
Billingen	367	68,5	34	2	31	1	19	11	2	32	2	1	1	—	—	—	—	739	371	28	3 411	16	18	1	3 446			
Bonndorf	376	45,6	45	1	44	—	37	6	2	45	—	—	—	—	—	—	—	359	181	48	2 585	3	2	—	2 590			
Sädingen	165	107,6	30	2	28	—	18	9	2	29	1	1	—	—	—	—	—	592	122	43	2 345	5	10	1	2 361			
St. Blasien	262	37,8	17	—	17	—	11	3	3	17	—	—	—	—	—	—	—	582	129	44	1 314	3	5	—	1 322			
Waldshut	435	76,0	76	3	72	1	57	16	1	74	2	2	—	—	—	—	—	435	268	91	5 027	6	14	3	5 050			
Breisach	171	113,7	21	2	19	—	6	10	3	19	2	2	—	—	—	—	—	925	58	24	3 779	3	11	—	3 793			
Emmendingen	406	114,5	38	4	34	—	8	11	11	30	8	7	1	—	—	—	—	1224	185	40	7 851	9	24	4	7 888			
Ettenheim	181	98,7	16	2	14	—	2	7	6	15	1	1	—	—	—	—	—	1117	82	16	3 131	3	2	1	3 137			
Freiburg	508	150,2	51	1	50	—	24	21	5	50	1	—	—	—	—	—	—	1496	428	50	7 563	41	27	4	7 635			
Neustadt	356	42,7	31	2	28	1	23	4	3	30	1	1	—	—	—	—	—	490	364	21	2 156	5	11	1	2 173			
Staufen	252	73,0	26	2	24	—	11	8	7	26	—	—	—	—	—	—	—	708	154	30	3 517	3	1	2	3 523			
Waldkirch	312	68,3	26	2	24	—	11	9	4	24	2	1	1	—	—	—	—	819	308	17	2 681	4	2	1	2 688			
Vörrach	257	147,5	43	2	41	—	22	10	9	41	2	1	1	—	—	—	—	882	140	52	4 614	9	19	1	4 643			
Müllheim	232	90,6	32	3	29	—	14	13	4	31	1	1	—	—	—	—	—	656	98	39	3 674	6	17	1	3 698			
Schönau	219	69,7	26	3	23	—	17	6	1	24	2	2	—	—	—	—	—	587	124	31	1 679	4	9	1	1 693			
Schopfheim	252	83,2	28	1	27	—	15	7	4	26	2	2	—	—	—	—	—	748	109	51	2 563	4	7	—	2 574			
Kehl	210	132,0	30	3	27	—	11	10	6	27	3	3	—	—	—	—	—	917	70	32	4 536	7	14	1	4 558			
Lahr	261	141,4	27	1	26	—	5	10	9	24	3	2	—	1	—	—	—	1367	101	27	5 320	6	23	3	5 352			
Oberkirch	215	85,3	21	2	19	—	6	10	4	20	1	1	—	—	—	—	—	873	261	18	2 690	6	8	—	2 704			
Offenburg	451	116,0	39	3	35	1	7	13	12	32	7	6	1	—	—	—	—	1342	345	46	7 928	19	21	1	7 969			
Wolsbach	456	53,2	24	4	20	—	5	9	9	23	1	1	—	—	—	—	—	1012	472	18	3 249	5	14	3	3 271			
Achern	182	125,4	18	2	16	—	2	7	6	15	3	3	—	—	—	—	—	1268	158	20	3 531	4	5	1	3 541			
Baden	140	194,0	8	1	7	—	1	1	3	5	3	2	—	1	—	—	—	3395	65	16	2 821	17	24	—	2 862			
Bühl	212	136,3	28	2	25	1	11	6	8	25	3	3	—	—	—	—	—	1032	157	31	3 427	6	8	5	3 446			
Rastatt	511	114,2	45	3	42	—	8	16	15	39	6	5	—	1	—	—	—	1297	113	47	8 983	38	26	3	9 050			
Bretten	212	110,4	23	2	21	—	4	8	10	22	1	—	1	—	—	—	—	1018	72	23	3 431	4	8	1	3 444			
Bruchsal	394	148,3	30	4	26	—	1	5	14	20	10	9	—	1	—	—	—	1948	101	31	8 655	11	25	1	8 692			
Durlach	200	165,8	21	1	20	—	5	5	6	16	5	4	1	—	—	—	—	1579	64	21	3 895	5	28	1	3 929			
Ettlingen	183	125,1	19	1	18	—	6	8	2	16	3	2	1	—	—	—	—	1205	56	19	2 889	6	11	—	2 906			
Karlsruhe	255	413,7	23	1	22	—	1	4	14	19	4	3	—	—	—	—	—	1 4586	70	23	7 633	43	94	13	7 783			
Pforzheim	283	228,0	33	1	32	—	8	10	12	30	3	1	1	—	—	—	—	1 1955	93	36	5 926	12	29	11	5 978			

Wohnverhältnissen und der inneren Zusammensetzung.

9

Zählung vom 1. Dezember 1890.

I. Tabelle 3.

25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44

unbewohnte Wohnhäuser;	über-haupt.	Einwohner.	Haushaltungen	Haushaltungen												Einwohner													
				auf 1 bewohntes Gebäude (einfachlich sonstige Aufenthaltsstätten)	darunter		im Ganzen.	mit 1 Person.	im Ganzen.	Stadtgemeinden.	Landgemeinden und abgesonderten Gemeinden.	davon in												Gemeinden mit					
					im Ganzen.	Haushaltungen.						weniger als 500	500 bis 1000	1000 bis 2000	0 bis 2000	über 2000	2000 bis 4000	4000 bis 10000	10000 bis 20000	über 20000	Einwohnern.	inhaber	inhaber	inhaber	inhaber				
5	123	4 158	5,27 1,18	4 753	388	6 4,48	21 279	4 088	17 191	7 422	9 917	3 940	21 279	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
9	89	5 648	7,88 1,62	9 002	552	25 4,75	43 807	19 074	24 733	6 783	7 096	8 626	22 505	21 302	5 067	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
8	97	2 775	5,32 1,15	3 078	216	4 4,63	14 252	1 944	12 308	6 233	5 033	2 986	14 252	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
0	26	1 536	6,44 1,31	1 982	142	4 4,90	9 718	2 425	7 293	3 226	4 067	—	7 293	2 425	2 425	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
6	56	3 392	5,61 1,23	4 099	258	5 4,57	18 715	2 058	16 657	5 528	7 709	3 420	16 657	2 058	2 058	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
4	52	4 306	6,18 1,33	5 643	482	10 4,66	26 291	7 710	18 581	9 742	8 839	3 683	22 264	4 027	—	4027	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
4	80	4 304	5,73 1,24	5 246	347	11 4,62	24 222	8 361	15 861	5 475	10 716	4 437	20 628	3 594	3 594	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3	11	2 504	5,00 1,05	4 508	319	6 4,76	21 470	8 909	12 561	635	5 266	4 374	10 275	11 195	6 991	4204	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	48	3 494	7,29 1,50	5 178	384	17 4,85	25 124	8 058	17 066	5 916	7 471	2 706	16 093	9 031	2 608	6423	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
0	38	2 628	6,24 1,29	3 339	226	5 4,84	16 162	1 291	14 871	9 062	4 285	2 815	16 162	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1	34	2 395	7,52 1,56	3 679	235	8 4,88	17 755	4 140	13 615	6 090	5 783	2 225	14 098	3 657	3 657	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
2	18	1 340	7,49 1,53	2 026	97	4 4,88	9 896	—	9 896	4 071	1 684	4 141	9 896	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
0	86	5 136	6,55 1,38	6 991	500	7 4,78	33 079	5 095	27 984	16 703	10 237	1 196	28 136	4 943	4 943	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
13	121	3 914	5,12 1,16	4 386	329	3 4,43	19 436	3 794	15 642	2 223	7 594	3 784	13 601	5 835	5 835	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
8	122	8 010	5,89 1,28	10 118	780	9 4,60	46 495	11 806	34 689	2 946	7 656	15 566	26 168	20 327	16 064	4263	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	44	3 181	5,70 1,30	4 093	374	3 4,36	17 868	3 907	13 961	816	5 398	8 733	14 947	2 921	2 921	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
5	132	7 767	10,00 1,99	15 194	1089	48 5,02	76 321	48 909	27 412	7 412	13 444	6 556	27 412	48 909	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48 909	—	—	
23	22	2 195	6,99 1,57	3 413	317	5 4,45	15 182	3 716	11 466	6 535	2 512	3 544	12 591	2 591	2 591	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
23	75	3 598	5,22 1,19	4 203	384	3 4,38	18 404	3 014	15 390	3 343	5 930	9 131	18 404	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
88	18	2 706	7,92 1,64	4 410	365	4 4,83	21 299	5 121	16 178	3 715	5 853	5 584	15 152	6 147	2 130	4017	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	54	4 697	8,16 1,66	7 710	456	9 4,92	37 907	9 602	28 305	7 678	7 971	11 877	27 526	10 381	2 260	8121	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
98	88	3 786	5,68 1,24	4 609	381	6 4,56	21 015	5 693	15 322	4 571	8 467	4 790	17 828	3 187	3 187	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
98	27	1 720	9,02 1,87	3 165	132	4 4,82	15 266	6 510	8 756	4 856	3 900	1 342	10 098	5 168	5 168	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
74	44	2 618	8,14 1,57	4 054	166	4 5,17	20 955	3 133	17 822	5 009	4 570	5 079	14 658	6 297	6 297	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
58	75	4 633	6,04 1,21	5 513	260	8 4,99	27 521	4 777	22 744	3 392	7 554	7 890	18 836	8 685	8 685	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
52	53	5 405	6,90 1,48	7 926	615	9 4,66	36 904	10 805	26 099	1 736	7 377	12 442	21 555	15 349	4 544	—	10 805	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
04	23	2 727	6,78 1,37	3 709	304	6 4,94	18 340	4 969	13 371	2 167	6 731	6 469	15 367	2 973	2 973	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
69	98	8 067	6,57 1,37	10 931	691	22 4,78	52 325	12 835	39 490	2 198	10 261	17 539	29 998	22 327	13 751	8576	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
71	16	3 287	7,42 1,45	4 735	322	6 5,13	24 277	6 785	17 492	1 364	6 746	14 075	22 185	2 092	2 092	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
41	39	3 580	6,45 1,23	4 338	238	5 5,26	22 822	5 552	17 270	653	6 028	8 383	15 064	7 758	7 758	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
62	58	2 920	9,49 2,01	5 729	374	16 4,74	27 158	13 884	13 274	489	743	4 597	5 829	21 329	7 445	—	13 884	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46	48	3 494	8,39 1,65	5 683	357	6 5,08	28 896	4 976	23 920	3 442	4 200	11 863	19 505	9 391	9 391	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
50	62	9 112	6,45 1,27	11 462	739	43 5,09	58 361	16 207	42 154	3 159	11 405	20 475	35 039	23 322	11 765	—	11 557	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	26	3 470	6,80 1,49	5 116	392	3 4,58	23 415	5 310	18 105	1 397	4 989	13 009	19 395	4 020	—	4020	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
592	50	8 742	6,72 1,42	12 370	854	19 4,72	58 444	18 325	40																				

I. Noch Tabelle 3.

Amtsbezirke, Kreise und Land.	Flä- che □ Rilo- meter.	Auf 1 □ Kilometer kommt im Gange.	Gemeinden													Wohnorte 1885			Gebäude			25		
			davon			mit										im Gan- zen			davon Städte und Dörfer.					
			Gebäudenrten.			abgefeuerter Gemeindewald eigener polizeil. Verwaltung										auf 1 Gemeinde kommt Einwohner.			gewohnte Wohnhäuser.					
			weniger als 500			500 bis 1000			1000 bis 2000			weniger als 2000			über 2000			insbesondere						
			2000 bis 4000			4000 bis 10000			10000 bis 20000			über 20000												
Mannheim . .	169	642,8	13	2	8	3	—	3	6	7	4	2	—	—	1	8 357	60	11	6 612	27	81	236	6 956	66
Schweizingen . .	199	153,5	12	1	11	—	—	6	6	6	4	2	—	—	—	2 546	62	12	4 025	5	26	5	4 061	10
Weinheim . .	114	179,4	15	1	12	2	5	3	5	13	2	1	1	—	—	1 363	47	18	2 747	6	15	—	2 768	18
Eppingen . .	168	108,0	15	1	14	—	1	8	4	13	2	2	—	—	—	1 209	50	15	2 483	2	7	5	2 497	40
Heidelberg . .	331	230,5	40	3	35	2	11	13	5	29	11	10	—	—	—	1 908	132	43	8 024	36	41	7	8 108	52
Sinsheim . .	331	102,8	37	4	32	1	10	11	14	35	2	2	—	—	—	919	109	37	5 159	8	19	—	5 186	85
Wiesloch . .	122	176,1	16	1	15	—	2	4	8	14	2	2	—	—	—	1 343	33	17	3 231	3	13	—	3 247	16
Abelsheim . .	218	63,7	25	2	19	4	15	6	4	25	—	—	—	—	—	555	69	21	2 336	3	9	—	2 348	52
Buchen . .	499	54,3	50	2	47	1	35	7	5	47	3	3	—	—	—	542	97	49	4 357	7	9	2	4 375	62
Eberbach . .	204	71,5	26	1	23	2	20	5	—	25	1	—	1	—	—	561	65	26	1 977	2	6	3	1 988	19
Mosbach . .	355	85,0	46	2	42	2	21	16	8	45	1	1	—	—	—	656	135	44	4 636	5	18	1	4 660	51
Tauberbischofs- .	653	71,4	74	7	67	—	30	35	8	73	1	1	—	—	—	630	182	72	7 920	10	19	2	7 951	204
Wertheim . .	238	81,7	31	3	28	—	20	7	3	30	1	1	—	—	—	627	79	31	3 229	4	9	2	3 244	54
Kreise.																								
Konstanz . .	1864	71,9	220	12	206	2	137	60	17	214	6	4	1	1	—	609	1 263	253	21 251	42	58	21	21 372	443
Billingen . .	1067	66,4	90	10	78	2	42	33	8	83	7	5	2	—	—	787	988	76	10 090	31	36	6	10 163	139
Waldshut . .	1238	62,1	168	6	161	1	123	34	8	165	3	3	—	—	—	458	696	226	11 271	17	31	4	11 323	176
Freiburg . .	2186	98,4	203	15	193	1	85	70	39	194	15	12	2	—	1	1 029	1 573	198	30 678	68	78	13	30 837	534
Lörrach . .	960	99,1	129	9	120	—	68	36	18	122	7	6	1	—	—	738	471	173	12 530	23	52	3	12 608	213
Öffenburg . .	1593	100,0	141	13	127	1	34	52	40	126	15	13	1	1	—	1 130	1 248	141	23 723	43	80	8	23 854	265
Baden . .	1045	131,3	99	8	90	1	22	30	32	84	15	13	—	2	—	1 386	489	114	18 762	65	63	9	18 899	207
Karlsruhe . .	1527	201,6	149	10	139	—	25	40	58	123	26	19	4	1	2	2 067	453	152	32 429	81	195	27	32 732	202
Mannheim . .	482	331,2	40	4	31	5	8	3	14	25	15	9	5	—	1	3 991	169	41	13 384	38	122	241	13 785	94
Heidelberg . .	952	157,5	108	9	96	3	24	36	31	91	17	16	—	—	1	1 388	324	112	18 897	49	80	12	19 088	193
Mosbach . .	2167	70,1	252	17	226	9	141	76	28	245	7	6	1	—	—	605	627	243	24 455	31	70	10	24 566	442
Bezirke der Landes- kommissäre.																								
Konstanz . .	4169	67,6	478	28	445	5	302	127	33	462	16	12	3	1	—	589	2 947	555	42 612	90	125	31	42 858	758
Freiburg . .	4739	99,1	479	37	440	2	187	158	97	442	37	31	4	1	1	980	3 291	512	66 931	134	210	24	67 299	1012
Karlsruhe . .	2572	173,1	248	18	229	1	47	70	90	207	41	32	4	3	2	1 795	941	266	51 191	146	258	36	51 631	409
Mannheim . .	3601	128,1	400	30	353	17	173	115	73	361	39	31	6	—	2	1 156	1 120	396	56 736	118	272	263	57 389	729
Großherzogth. .	15081	109,9	1605	113	1467	25	709	470	293	1472	133	106	17	5	5	1 034	8 293	1 728	217 470	488	865	354	219 177	2908

den Wohnverhältnissen und der inneren Zusammensetzung.

I. Nach Tabelle 3

	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44
unbewohnte Wohnhäuser, über- haupt.	Haushaltungen				Einwohner															
	auf 1 bewohntes Gebäude (eindlich- lich sonstige Aufenthalts- stätten)	Einwohner. Haushaltungen	darunter		bauen in															
			im Gau- zen.	mit 1 Person.	im Gau- zen.	Stadt- gemein- den.	Land- gemein- den und abgeson- derteren Gemein- schaften.	weniger als 500	500 bis 1000	1000 bis 2000	2000 bis 4000	4000 bis 10000	10000 bis 20000	über 20000	in besondere	Einwohnern.	2000	4000	8000	
56	66	7 022	15,62	3,25	22 633	1283	40	4,80	108 636	82 342	26 294	355	—	4 283	4 638	103 998	12 883	12 057	—	79 058
61	10	4 071	7,52	1,51	6 135	279	5	4,98	30 552	5 109	25 443	—	—	9 375	9 375	21 177	11 110	10 067	—	—
68	18	2 786	7,39	1,60	4 425	323	6	4,62	20 446	8 243	12 203	932	1 981	7 003	9 916	10 530	2 287	8243	—	—
97	40	2 537	7,27	1,55	3 868	286	2	4,69	18 141	3 546	14 595	287	6 637	5 294	12 218	5 923	5 923	—	—	
08	52	8 160	9,41	1,95	15 890	1073	36	4,80	76 310	32 444	43 866	3 746	9 519	8 373	21 638	54 672	26 027	—	—	
86	85	5 271	6,56	1,42	7 364	589	8	4,62	34 012	7 817	26 195	3 324	8 676	17 053	29 053	4 959	4 959	—	—	
47	16	3 263	6,62	1,36	4 416	222	3	4,87	21 489	3 326	18 163	771	2 459	11 555	14 785	6 704	6 704	—	—	
48	52	2 400	5,91	1,27	2 983	275	3	4,66	13 886	2 845	11 041	4 122	4 687	5 077	13 886	—	—	—	—	
75	62	4 437	6,19	1,28	5 605	479	7	4,84	27 103	5 300	21 803	8 759	5 100	5 801	19 660	7 443	7 443	—	—	
88	19	2 007	7,33	1,56	3 097	208	2	4,71	14 578	4 941	9 637	6 064	3 573	—	9 637	4 941	—	4941	—	
60	51	4 711	6,48	1,39	6 464	557	5	4,67	30 179	4 691	25 488	6 074	11 487	9 159	26 720	3 459	3 459	—	—	
51	204	8 155	5,87	1,21	9 604	649	10	4,86	46 657	9 808	36 849	8 560	23 986	10 790	43 336	3 321	3 321	—	—	
44	54	3 298	5,99	1,30	4 221	329	4	4,60	19 437	7 006	12 431	6 516	4 692	4 694	15 902	3 535	3 535	—	—	
372	443	21 815	6,27	1,34	28 557	2038	54	4,69	134 062	37 299	96 763	38 934	42 661	22 655	104 250	29 812	9 550	4027	16 235	
163	139	10 302	6,97	1,47	14 932	1050	34	4,72	70 816	25 328	45 488	12 026	23 453	11 517	46 996	23 820	13 193	10 627	—	
323	176	11 499	6,79	1,42	16 035	1058	24	4,80	76 892	10 526	66 366	35 926	21 989	10 377	68 292	8 600	—	—	—	
337	534	31 371	6,97	1,49	45 817	3638	75	4,69	215 005	80 267	134 738	26 990	48 387	52 898	128 275	86 730	29 541	8280	—	
608	213	12 821	7,55	1,55	19 538	1135	23	4,87	95 143	24 938	70 205	22 111	24 908	23 088	70 110	25 033	16 912	8121	—	
854	265	24 119	6,68	1,37	32 814	2192	51	4,86	159 367	40 171	119 196	10 857	38 669	58 415	107 941	51 426	32 045	8576	10 805	
899	207	19 106	7,26	1,44	27 212	1708	70	5,04	137 237	40 619	96 618	7 743	22 376	45 318	75 437	61 800	36 359	—	25 441	
732	202	32 934	9,41	1,94	63 543	4010	94	4,85	307 919	142 095	165 824	9 227	29 204	81 249	119 680	188 239	48 683	23 975	11 909	103 672
785	94	13 879	11,58	2,41	33 193	1885	51	4,81	159 634	95 694	63 940	1 287	1 981	20 661	23 929	135 705	26 280	30 367	—	79 058
038	193	19 231	7,88	1,66	31 538	2170	49	4,75	149 952	47 133	102 819	8 128	27 291	42 275	77 694	72 258	43 613	—	28 645	
566	442	25 008	6,18	1,31	31 974	2497	31	4,75	151 840	34 591	117 249	40 095	53 525	35 521	129 141	22 699	17 758	4941	—	
858	758	43 616	6,57	1,39	59 524	4146	112	4,73	281 770	73 153	208 617	86 886	88 103	44 549	219 538	62 232	31 343	14 654	16 235	
299	1012	68 311	6,98	1,46	98 169	6965	149	4,78	469 515	145 376	324 139	59 961	111 964	134 401	306 326	163 189	78 498	24 977	16 805	48 909
631	409	52 040	8,62	1,76	90 755	5718	164	4,91	445 156	182 714	262 442	16 976	51 580	126 567	195 117	250 039	85 042	23 975	37 350	103 672
389	729	58 118	8,04	1,69	96 705	6552	131	4,77	461 426	177 418	284 008	49 510	82 797	98 457	230 764	230 662	87 651	35 308	—	107 703
177	2908	222 085	7,56	1,57	345 153	23381	556	4,80	1 657 867	578 661	1 079 206	213 327	334 444	403 974	951 745	706 122	282 534	98 914	64 390	260 284

2*

I. Noch Tabelle 3a.

Amtsbezirke.	Noch: Einwohner																		Amer.	
	nach Geschlecht		nach Religion						nach Staatsangehörigkeit			nach Familienstand						Bürgerschaft am 1. Dezember 1885.	Bürgernahme.	
	männl.	weibl.	Evangelisch.	Rathauskirche.	obere Christen.	Synodisten.	Concordia und unbekannt.	Badenet.	sonstige Reichsangehörige.	Reichsaußenländer.	ledig.	verheirathet.	verwitt.	wit.	gescheiden.					
Engen . . .	10 386	10 893	421	20 792	60	5	1	20 555	540	184	12 383	7 468	1 415	13	1	22 023	—	744		
Konstanz . . .	22 014	21 793	4 505	37 544	51	1697	10	38 318	4 201	1288	26 904	14 492	2 354	57	1653	41 243	+ 2 564			
Meßkirch . . .	6 877	7 375	296	13 949	5	2	—	13 335	880	37	8 323	5 068	853	8	1	14 333	—	81		
Wüllendorf . . .	4 828	4 890	216	9 469	30	3	—	8 324	1 332	62	5 977	3 192	539	10	—	9 614	+ 104			
Stockach . . .	9 134	9 581	423	18 267	15	10	—	17 788	809	118	10 837	6 690	1 170	18	18	19 004	—	289		
Überlingen . . .	12 900	13 391	942	25 270	57	22	—	23 725	2 235	331	15 754	8 969	1 549	19	5	26 247	+ 44			
Donaueschingen . . .	11 602	12 620	2 887	21 310	9	16	—	23 145	929	148	14 612	8 005	1 591	14	19	24 653	—	431		
Triberg . . .	10 389	11 081	4 549	16 912	2	7	—	20 280	978	212	13 317	7 009	1 133	11	—	21 074	+ 396			
Willingen . . .	12 031	13 093	8 148	16 586	353	34	3	22 942	1 893	289	15 815	7 961	1 331	17	2	24 596	+ 528			
Bonndorf . . .	7 936	8 226	290	15 853	4	15	—	15 737	272	153	9 998	5 161	990	13	2	16 415	—	253		
Sädingen . . .	8 484	9 271	1 189	16 533	14	19	—	16 186	441	1128	11 159	5 450	1 135	11	1	17 900	—	145		
St. Blasien . . .	4 848	5 048	162	9 725	3	6	—	9 720	99	77	6 023	3 230	641	2	1	10 097	—	201		
Waldshut . . .	15 961	17 118	1 284	31 523	82	189	1	31 779	573	727	20 234	10 677	2 147	21	4	33 837	—	758		
Breisach . . .	9 402	10 084	5 038	13 619	2	770	7	19 150	231	55	11 464	6 596	1 365	11	4	19 840	—	404		
Emmendingen . . .	22 150	24 345	25 177	20 565	3	750	—	45 536	783	176	27 546	15 637	3 288	24	3	46 019	+ 476			
Ettenheim . . .	8 396	9 472	2 192	14 609	2	1065	—	17 661	176	31	10 634	5 981	1 246	7	1	17 973	—	105		
Freiburg . . .	37 291	39 030	16 843	58 175	285	1003	15	67 432	7 054	1835	49 079	22 577	4 600	65	1876	70 571	+ 5 750			
Neustadt . . .	7 209	7 973	314	14 858	1	9	—	14 652	402	128	9 351	4 901	924	6	1	15 593	—	411		
Staufen . . .	8 851	9 553	521	17 869	1	13	—	18 166	188	50	11 032	6 017	1 342	13	—	18 957	—	553		
Waldkirch . . .	10 126	11 173	1 128	20 168	3	—	—	20 648	494	157	13 474	6 531	1 278	16	—	20 991	+ 308			
Öttringen . . .	18 699	19 208	26 418	11 014	79	390	6	34 440	1 476	1991	23 174	12 369	2 330	34	19	36 692	+ 1 215			
Mülheim . . .	10 230	10 785	14 241	6 114	38	622	—	20 558	354	103	12 427	7 091	1 481	16	—	21 857	—	842		
Schönau . . .	7 172	8 094	1 534	13 726	—	6	—	14 609	358	299	9 347	4 917	996	6	—	15 069	+ 197			
Schopfheim . . .	10 411	10 544	14 056	6 872	3	24	—	19 633	745	577	12 655	6 990	1 284	26	2	19 697	+ 1 258			
Kehl . . .	14 135	13 386	24 283	2 602	24	611	1	25 657	1 761	103	16 199	9 710	1 591	21	1152	26 504	+ 1 017			
Lahr . . .	17 440	19 464	19 091	17 289	69	455	—	35 202	1 469	233	22 383	12 241	2 248	32	15	35 585	+ 1 319			
Oberkirch . . .	8 887	9 453	402	17 925	8	2	3	17 885	366	89	11 589	5 764	984	3	1	18 082	+ 258			
Öffenburg . . .	25 076	27 249	4 534	47 266	13	486	26	50 746	1 346	233	31 535	17 548	3 204	38	25	51 472	+ 853			
Wolfach . . .	11 700	12 577	5 775	18 463	2	37	—	23 324	853	100	15 402	7 526	1 339	10	3	25 482	- 1 205			
Achern . . .	11 064	11 758	946	21 852	8	16	—	22 013	666	143	14 618	6 849	1 344	11	2	22 539	+ 283			
Baden . . .	12 517	14 641	3 953	22 979	94	111	21	23 784	2 646	728	16 838	8 497	1 799	24	5	25 400	+ 1 758			
Bühl . . .	14 007	14 889	598	28 034	2	261	1	28 502	358	36	18 474	8 684	1 727	11	1	29 047	- 151			
Rastatt . . .	30 461	27 900	6 103	51 752	20	486	—	53 072	4 975	314	37 911	17 148	3 281	21	4260	57 814	+ 547			
Bretten . . .	11 555	11 860	18 152	4 530	80	653	—	22 563	824	28	13 909	8 025	1 470	11	—	23 573	- 158			
Bruchsal . . .	28 839	29 605	8 706	48 421	27	1279	11	56 394	1 923	127	35 590	19 286	3 530	38	697	57 947	+ 497			
Durlach . . .	16 395	16 774	24 957	7 528	133	547	4	31 160	1 849	160	20 248	10 864	2 041	16	583	31 617	+ 1 552			
Ettlingen . . .	11 439	11 462	1 797	20 778	24	302	—	21 552	1 280	69	14 571	6 977	1 343	10	659	22 210	+ 691			
Karlsruhe . . .	52 033	53 454	64 016	38 858	421	2142	50	87 792	16 159	1536	67 227	32 178	5 951	131	4104	91 908	+ 13 579			
Pforzheim . . .	31 350	33 153	51 184	11 966	908	399	46	49 992	13 816	695	40 176	20 788	3 477	62	7	59 729	+ 4 774			

den Wohnverhältnissen und der inneren Zusammensetzung.

I. Nach Tabelle 3a.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Amtsbezirke, Kreise und Land.	Nach: Einwohner																	
	nach Geschlecht		nach Religion						nach Staats- angehörigkeit			nach Familienstand			Geflüchtete.	Geflüchtete.	Geflüchtete.	Geflüchtete.
	männl.	weibl.	Evangelisch.	Katholiken.	andere Christen.	Moscheiten.	Confite und unbekannt.		Badener.	sonstige Reichs- ange- hörige.	Geflüchtete.	ledig.	verhei- ratet.	verwitt- wet.				
44	Mannheim .	54 564	54 072	55 371	47 508	809	4912	36	75 947	31 195	1494	67 076	36 333	5 105	122	1533	87 956	+ 20 680
64	Schwenningen .	14 985	15 567	15 988	14 219	29	311	5	28 736	1 702	114	18 841	10 009	1 692	10	131	28 857	+ 1 695
81	Weinheim .	10 007	10 439	14 074	5 885	37	450	—	18 141	2 210	95	11 930	7 110	1 389	17	1	19 470	+ 976
04																		
89	Eppingen .	8 848	9 293	12 629	4 491	255	765	1	17 251	849	41	10 806	6 192	1 136	7	3	18 145	— 4
44	Heidelberg .	36 787	39 523	49 546	25 387	309	1039	29	66 119	9 067	1124	47 333	24 215	4 691	71	593	72 701	+ 3 609
31	Sinsheim .	16 580	17 432	23 944	8 282	553	1233	—	33 051	917	44	20 144	11 659	2 201	8	5	34 851	— 839
96	Wiesloch .	10 232	11 257	6 130	14 836	41	482	—	21 176	299	14	13 172	7 052	1 260	5	4	21 217	+ 272
28																		
53	Adelsheim .	6 794	7 092	7 959	5 247	58	622	—	13 226	646	14	8 355	4 653	872	6	2	14 612	— 726
45	Buchen .	13 307	13 796	1 384	25 248	12	459	—	26 509	568	26	16 851	8 454	1 790	8	2	27 601	— 498
01	Eberbach .	7 107	7 471	10 107	4 293	9	169	—	13 769	775	34	8 577	5 013	983	5	—	14 383	+ 195
58	Mossbach .	14 662	15 517	15 217	14 267	143	552	—	28 968	1 176	35	17 764	10 417	1 979	19	17	30 857	— 678
04	Tauberbischofsb.	23 011	23 646	8 858	36 944	27	827	1	44 887	1 740	30	28 592	15 059	2 997	9	7	47 702	— 1 045
76	Wertheim .	9 473	9 964	9 040	9 947	—	450	—	18 291	1 109	37	11 299	6 790	1 344	4	—	19 699	— 262
05																		
50	Kreise.																	
11	Konstanz .	66 139	67 923	6 803	195 291	218	1739	11	122 045	9 997	2020	80 178	45 879	7 880	125	1678	132 464	+ 1 598
53	Billingen .	34 022	36 794	15 584	54 808	364	57	3	66 367	3 800	649	43 744	22 975	4 055	42	21	70 323	+ 493
08	Waldbüttel .	37 229	39 663	2 925	73 634	103	229	1	73 422	1 385	2085	47 414	24 518	4 913	47	8	78 249	— 1 357
215	Freiburg .	103 425	111 580	51 213	159 863	297	3610	22	203 245	9 328	2432	132 580	68 240	14 043	142	1885	209 944	+ 5 061
342	Lörrach .	46 512	48 631	56 249	37 726	120	1042	6	89 240	2 933	2970	57 603	31 367	6 091	82	21	93 315	+ 1 828
97	Offenburg .	77 238	82 129	54 085	103 545	116	1591	30	152 814	5 795	758	97 108	52 789	9 366	104	1196	157 125	+ 2 242
258	Baden .	68 049	69 188	11 600	124 617	124	874	22	127 371	8 645	1221	87 841	41 178	8 151	67	4268	134 800	+ 2 437
151	Karlsruhe .	151 611	156 308	168 812	132 081	1593	5322	111	269 453	35 851	2615	191 721	98 118	17 812	268	6050	286 984	+ 20 935
205																		
283	Bezirke der Landes- kommissäre.																	
758	Konstanz .	137 390	144 330	25 312	253 733	685	2025	15	261 834	15 182	4754	171 336	93 372	16 848	214	1707	281 036	+ 734
151	Freiburg .	227 175	212 340	161 547	301 134	533	6243	58	445 299	18 056	6160	287 291	152 396	29 500	328	3102	460 384	+ 9 131
547	Karlsruhe .	219 660	225 496	180 412	256 698	1717	6196	133	396 824	44 496	3836	279 562	139 296	25 963	335	10 313	421 784	+ 23 372
591	Mannheim .	226 357	235 069	230 247	216 554	2282	12 271	72	406 071	52 253	3102	280 740	152 956	27 439	291	2298	438 051	+ 23 375
579																		
774	Großherzogth. .	810 582	847 285	597 518	1 028 119	5217	26 735	278	1 510 028	129 987	17 852	1 018 929	538 020	99 750	1168	17 425	1 601 255	+ 56 612

Nachtrag: Einige nähere Angaben über die Zusammensetzung der Bevölkerung.

I. Nach Tabelle 3.

Nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 1. Dezember 1890.

Nach dem gemeindlichen Verband lebt die Bevölkerung in 1 605 Gemeindeeinheiten, nämlich in 1 580 Gemeinden, wovon 113 Stadtgemeinden mit 578 661 Einwohnern und 1 467 Landgemeinden mit 1 076 380 Einwohnern, und in 25 abgesonderten Gemarkungen mit eigener polizeilicher Verwaltung mit 2 826 Einwohnern.

Diese 1 605 Gemeindeeinheiten (im Weiteren kurzweg allgemein als Gemeinden bezeichnet)theilen sich in die folgenden Größegruppen ein:

Gesamtbevölkerungszahl der einzelnen Gemeinden.	Zahl der Gemeinden.	% der Gemeinden.	Gesamtbevölkerung im Ganzen.	% der Bevölkerung im Ganzen.	Gesamtbevölkerungszahl der einzelnen Gemeinden.	Zahl der Gemeinden.	% der Gemeinden.	Gesamtbevölkerung im Ganzen.	% der Bevölkerung im Ganzen.
bis 100 . . .	33	2,12	2 278	0,14	bis 500 . . .	707	44,17	213 257	12,86
101—250 . . .	192	11,98	36 074	2,17	bis 2 000 . . .	1 470	91,77	951 745	57,41
251—500 . . .	482	30,07	174 905	10,55	mehr als 2 000 . . .	132	8,23	706 122	42,59
501—1 000 . . .	470	29,32	334 514	20,18	bis 5 000 . . .	1 582	98,75	1 261 615	76,10
1 001—2 000 . . .	293	18,28	403 974	24,37	mehr als 5 000 . . .	20	1,25	396 252	23,90
2 001—4 000 . . .	105	6,55	279 440	16,85	5 001—10 000 . . .	10	0,624	68 484	4,13
4 001—10 000 . . .	17	1,06	98 914	5,97	10 001—20 000 . . .	5	0,312	64 390	3,88
mehr als 10 000 . . .	10	0,62	327 768	19,77	mehr als 20 000 . . .	5	0,312	263 378	15,89

Dem Geschlecht nach sehen sich die Religionsgemeinschaften zusammen:

	Evangelische	Katholiken	Anderer Christen	Judaisten	Sonstige
männlich . . .	293 790 49,17 %	500 839 48,71 %	2 694 51,64 %	13 052 48,82 %	207 74,46 %
weiblich . . .	303 728 50,83 "	527 280 51,29 "	2 523 48,36 "	13 683 51,18 "	71 25,54 "
Zusammen . . .	597 518 100,00 %	1 028 119 100,00 %	5 217 100,00 %	26 735 100,00 %	278 100,00 %

Die anderen Christen sind angegeben als: Menoniten 1 194, Freireligiöse 1 000, Lutherische 934, evang. Brüder 289, Anglicaner 184, Methodisten 311, Reformierte und Calvinisten 215, Griechisch-Katholische 88, Neutäufer, Taufgesinnte, Baptisten 677, Sonstige und unbestimmt 325.

Von den Sonstigen sind bezeichnet als Muhamedaner 8, Buddhisten 4, Freidenker und dergl. 27, religiölos 174; unbekannt war die Religion von 61 Personen, 1 Bramane, 1 Hindu, 2 Heiden.

Von den 129 987 einem anderen Bundesstaat des Deutschen Reichs Angehörigen gehörten an: Württemberg 49 597, Preußen 31 608, Bayern 22 947, Hessen 15 025, Elsaß-Lothringen 4 835, Königreich Sachsen 2 904, Großherzogthum Sachsen 378, Hamburg 331, Mecklenburg-Schwerin 304, Oldenburg 293, Sachsen-Meiningen 250, Sachsen-Coburg-Gotha 236, Anhalt 214, Braunschweig 182, Sachsen-Altenburg 173, Bremen 158, Schwarzburg-Rudolstadt 139, Schwarzburg-Sondershausen 103, Reuß j. L. 89, Waldeck 69, Mecklenburg-Strelitz 48, Lippe-Detmold 34, Reuß ü. L. 34, Lübeck 28, Schaumburg-Lippe 8.

Von den 17 852 Reichsausländern gehören an: Der Schweiz 8 279, Österreich-Ungarn 3 817, Italien 1 692, Großbritannien 909, Frankreich 629, Russland 618, den Niederlanden 315, Dänemark 102, Belgien 90, Luxemburg 73, Schweden 46, Türkei 27, Spanien 24, Liechtenstein 22, Rumänien 21, Griechenland 11, Norwegen 10, Serbien 8, Portugal 3, Bulgarien 2, Vereinigte Staaten von Nordamerika 1 064, Brasilien 23, Mexiko 19, Japan 11, Argentinien 10, Kanada 7, Australien 5, Kapland 4, Venezuela 3, Chile 2, Uruguay 1, Indien 1, Tunis 1, Egypten 1.

Nach den bis jetzt weiter ermittelten Ergebnissen war die Bevölkerung nach der Geburtigkeit:

	ledig		verheirathet		verwitwet		geschieden		im Ganzen	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
ortsgeboren	370 374	387 840	168 705	148 528	21 089	41 101	189	356	560 357	577 825
sonst in Baden geboren . . .	94 254	88 407	73 833	93 434	6 686	23 139	160	258	174 933	205 238
sonst im Reich geboren . . .	40 108	26 077	23 434	23 972	1 541	5 208	53	119	65 136	55 376
im Reichsausland geboren . . .	6 914	4 955	3 028	3 086	204	782	10	23	10 156	8 846
Zusammen	511 650	507 279	269 000	269 020	29 520	70 230	412	756	810 582	847 285

ben. Di
nach dem
1846 ab

Die Zahl der Einwohner und der Haushaltungen in den einzelnen Jahren von 1815 bis 1890.

15
I. Tabelle 4.

Jahr.	Einwohner.	Jährliche Zunahme — Abnahme		Haushaltungen.	Jahr.	Einwohner.	Jährliche Zunahme — Abnahme		Haushaltungen.
		um Einwohner.	in %				um Einwohner.	in %	
1815	z 993 414	—	—	.	1851	1 359 064	— 1 855	— 0,14	270 178
1816	z 1 005 899	12 485	1,26	.	1852	z 1 357 208	"	"	z 270 155
1817	z 1 010 300	4 401	0,44	z 200 112	1853	1 343 084	— 14 124	— 1,04	267 396
1818	z 1 021 976	11 676	1,16	.	1854	1 328 960	"	"	264 637
1819	z 1 032 276	10 300	1,01	.	1855	z 1 314 837	"	"	z 261 877
1820	z 1 051 388	19 112	1,85	z 206 820	1856	1 321 875	7 038	0,54	262 360
1821	z 1 072 552	21 164	2,01	z 208 892	1857	1 328 913	"	"	262 843
1822	z 1 090 910	18 358	1,71	z 211 390	1858	z 1 335 952	"	"	z 263 326
1823	z 1 109 430	18 520	1,70	z 214 281	1859	1 347 065	11 113	0,83	266 844
1824	z 1 119 993	10 563	0,95	z 216 506	1860	1 358 178	"	"	270 362
1825	z 1 132 970	12 977	1,16	z 221 486	1861	z 1 369 291	"	"	z 273 880
					1862	1 388 872	19 581	1,43	276 610
					1863	1 408 453	"	"	279 340
					1864	z 1 428 035	"	"	z 282 069
					1865	1 430 347	2 312	0,16	283 598
					1866	1 432 659	"	"	285 127
					1867	z 1 434 970	"	"	z 286 657
					1868	1 441 618	6 648	0,46	290 226
					1869	1 448 266	"	"	293 795
					1870	1 454 914	"	"	297 364
					1871	z 1 461 562	"	"	z 300 935
					1872	1 472 966	11 404	0,18	302 969
					1873	1 484 370	"	"	305 003
					1874	1 495 774	"	"	307 037
					1875	z 1 507 179	"	"	z 309 070
					1876	1 519 794	12 615	0,84	311 768
					1877	1 532 409	"	"	314 466
					1878	1 545 024	"	"	317 164
					1879	1 557 639	"	"	319 862
					1880	z 1 570 254	"	"	z 322 560
					1881	1 576 454	6 200	0,39	324 265
					1882	1 582 654	"	"	325 970
					1883	1 588 854	"	"	327 675
					1884	1 595 054	"	"	329 380
					1885	z 1 601 255	"	"	z 331 089
					1886	1 612 577	11 322	0,71	333 902
					1887	1 623 899	"	"	336 715
					1888	1 635 221	"	"	339 528
					1889	1 646 543	"	"	342 341
					1890	z 1 657 867	"	"	z 345 153

Die mit z bezeichneten Zahlen sind das Ergebnis einer Bählung oder sonstigen Erhebung; die Zahlen ohne diese Bezeichnung sind rednerisch eingeschlossen. Die Zahlen der Einwohner und der Haushaltungen beruhen bis 1830 auf der jährlich vorgenommenen Erhebung; von da bis 1845 sind die Einwohner nach den Bählungen für den Volksverein, die Haushaltungen nach den besonderen im Großherzogtum vorgenommenen Bevölkerungsberhebungen angegeben, von 1846 ab liegen lediglich die Volksvereins- bzw. Reichszählungen zu Grunde.

I. Tabelle 5. Vergleichende Übersicht der hauptsächlichen Verwaltungseintheilungen des Großherzogthums.

Kreis Offenburg.													
Schel.													
Lahr.													
Oberkirch.													
Offenburg.													
Gengenbach.													
Mosbach.													
Landeskomm.-Beirat.													
Karlsruhe.													
Frei ^s Baden.													
Aldern.													
Baden.													
Bühl.													
Reßstadt.													
Frei ^s Karlsruhe.													
Bretten.													
Bruchsal.													
Durlach.													
Ettlingen.													
Karlsruhe.													
Pforzheim.													
Landeskomm.-Beirat.													
Rottweil.													
Singen.													
Weinheim.													
Frei ^s Heidelberg.													
Eppingen.													
Heidelberg.													
Ginsheim.													
Külsheim.													
Frei ^s Wossbach.													
Welsheim.													
Buchen.													
Eberbach.													
Mosbach.													
Taubertal.													
Bertheim.													
Karlsruhe.													
Offenburg.													
Lahr.													
Oberkirch.													
Offenburg.													
Gengenbach.													
Gengenbach.													
Mosbach.													
Landeskomm.-Beirat.													
Karlsruhe.													
Frei ^s Baden.													
Aldern.													
Baden.													
Bühl.													
Reßstadt.													
Frei ^s Karlsruhe.													
Bretten.													
Bruchsal.													
Durlach.													
Ettlingen.													
Karlsruhe.													
Pforzheim.													
Landeskomm.-Beirat.													
Rottweil.													
Singen.													
Weinheim.													
Frei ^s Heidelberg.													
Eppingen.													
Heidelberg.													
Ginsheim.													
Külsheim.													
Frei ^s Wossbach.													
Welsheim.													
Buchen.													
Eberbach.													
Mosbach.													
Taubertal.													
Bertheim.													
Karlsruhe.													
Offenburg.													
Lahr.													
Oberkirch.													
Offenburg.													
Gengenbach.													
Gengenbach.													
Mosbach.													
Landeskomm.-Beirat.													
Karlsruhe.													
Frei ^s Baden.													
Aldern.													
Baden.													
Bühl.													
Reßstadt.													
Frei ^s Karlsruhe.													
Bretten.													
Bruchsal.													
Durlach.													
Ettlingen.													
Karlsruhe.													
Pforzheim.													
Landeskomm.-Beirat.													
Rottweil.													
Singen.													
Weinheim.													
Frei ^s Heidelberg.													
Eppingen.													
Heidelberg.													
Ginsheim.													
Külsheim.													
Frei ^s Wossbach.													
Welsheim.													
Buchen.													
Eberbach.													
Mosbach.													
Taubertal.													
Bertheim.													
Karlsruhe.													
Offenburg.													
Lahr.													
Oberkirch.													
Offenburg.													
Gengenbach.													
Gengenbach.													
Mosbach.													
Landeskomm.-Beirat.													
Karlsruhe.													
Frei ^s Baden.													
Aldern.													
Baden.													

Die hauptsächlichen Verwaltungseintheilungen des Großherzogthums.
(Bevölkerungszahlen nach der 1890er Volkszählung.)

1. Bezirksämter, Kreise und landeskommisarische Bezirke.
(Siehe Tabelle I. 4.)

I. Tabelle 5a.

2. Die Gerichtsbezirke.

1	2	3	1	2	3	1	2	3
Bezirke der	qkm	Einwohner.	Bezirke der	qkm	Einwohner.	Bezirke der	qkm	Einwohner.
Amtsgerichte.			Amtsgerichte.			Amtsgerichte.		
Donaueschingen . . .	420	24 222	Achern . . .	182	22 822	Adelsheim . . .	218	13 886
Engen . . .	397	21 279	Bühl . . .	212	28 896	Borgberg . . .	243	16 472
Konstanz . . .	88	22 828	Gengenbach . . .	200	15 726	Buchen . . .	275	14 057
Mehlkirch . . .	308	14 252	Kehl . . .	210	27 521	Eberbach . . .	204	14 578
Pfullendorf . . .	208	9 718	Lahr . . .	261	36 904	Mosbach . . .	355	30 179
Radolfzell . . .	215	20 979	Oberkirch . . .	215	18 340	Nedarbischofsheim	139	13 705
Stockach . . .	284	18 715	Öffenburg . . .	251	36 599	Tauberbischofsheim	410	30 185
Ueberlingen . . .	364	26 291	Triberg . . .	280	21 470	Wallsburg . . .	224	13 046
Billingen . . .	367	25 124	Wolfsbach . . .	456	24 277	Wertheim . . .	238	19 437
Baden . . .	376	16 162	Baden . . .	140	27 158	Landgerichte.		
Säckingen . . .	165	17 755	Bretten . . .	212	23 415	Konstanz . . .	2 651	183 408
St. Blasien . . .	262	9 896	Bruchsal . . .	305	42 771	Waldshut . . .	1 238	76 892
Waldshut . . .	435	33 079	Durlach . . .	200	33 169	Freiburg . . .	3 146	310 148
Breisach . . .	171	19 436	Eppingen . . .	168	18 141	Öffenburg . . .	2 267	232 555
Emmendingen . . .	227	26 293	Gernsbach . . .	239	16 196	Karlsruhe . . .	2 346	411 579
Ettenheim . . .	181	17 868	Karlsruhe . . .	255	105 487	Mannheim . . .	1 127	277 740
Freiburg . . .	508	76 321	Pforzheim . . .	283	64 503	Mosbach . . .	2 306	165 545
Kenzingen . . .	179	20 202	Philippssburg . . .	89	15 673			
Lörrach . . .	257	37 907	Rastatt . . .	272	42 165	Schwurgerichte.		
Müllheim . . .	232	21 015	Heidelberg . . .	331	76 310	Konstanz . . .	3 889	260 300
Neustadt . . .	356	15 182	Mannheim . . .	169	108 636	Freiburg . . .	3 146	310 148
Schönau . . .	219	15 266	Schweizingen . . .	199	30 552	Öffenburg . . .	2 267	232 555
Schopfheim . . .	252	20 955	Sinsheim . . .	192	20 307	Karlsruhe . . .	2 346	411 579
Staufen . . .	252	18 404	Weinheim . . .	114	20 446	Mannheim . . .	3 433	443 285
Waldkirch . . .	312	21 299	Wiesloch . . .	122	21 489	Großherzogthum	15 081	1 657 867

3. Die Kreise der Volkschul-Ausübung.

1	2	3	4	5	6	7
Q	Der Schulfreie			qkm	Einwohner	
	Bezeichnung.	Bestandtheile nach Amtsbezirken.			im Ganzen.	Schul- ver- bände.
1 Konstanz . . .	Konstanz, Mehlkirch, Pfullendorf, Stockach, Ueberlingen			1 467	112 783	*) 19 444 150
2 Billingen . . .	Engen, Donaueschingen, Triberg, Billingen, Neustadt			1 820	107 277	20 097 160
3 Waldshut . . .	Bonnendorf, Säckingen, St. Blasien, Waldshut			1 238	76 892	13 816 164
4 Lörrach . . .	Lörrach, Müllheim, Schönau, Schopfheim			960	95 143	16 485 136
5 Freiburg . . .	Breisach, Freiburg, Staufen, Waldkirch			1 243	135 460	21 264 122
6 Lahr . . .	Emmendingen, Ettenheim, Kehl, Lahr			1 058	128 788	24 325 115
7 Offenburg . . .	Oberkirch, Offenburg, Wolfsbach, Achern			1 304	117 764	21 430 111
8 Baden . . .	Baden, Bühl, Rastatt, Ettlingen			1 046	137 316	25 850 109
9 Karlsruhe . . .	Durlach, Karlsruhe, Pforzheim			738	203 159	33 354 77
10 Bruchsal . . .	Bretten, Bruchsal, Eppingen, Wiesloch			896	121 489	24 208 86
11 Heidelberg . . .	Mannheim, Schweizingen, Weinheim, Heidelberg			813	235 944	38 030 80
12 Mosbach . . .	Sinsheim, Adelsheim, Eberbach, Mosbach			1 108	92 655	19 247 127
13 Tauberbischofsheim	Buchen, Tauberbischofsheim, Wertheim			1 390	93 197	18 393 146
	Großherzogthum			15 081	1 657 867	295 943 1 583

*) Hier noch die Zahlen aus der 1885er Volkszählung, da die bezüglichen Ergebnisse der 1890er Volkszählung noch nicht festgestellt sind.

Noch: Die hauptsächlichen Verwaltungseintheilungen des 19
Großherzogthums.

4. Hauptsteuer- und Hauptzollämter.

2

I. Noch Tabelle 5 a.

1

Hauptsteueramt	umfaßt
Konstanz	Amtsgerichts-Bezirk Konstanz, Amtsbezirke Ueberlingen, Pfullendorf, Meßkirch, Stockach.
Singen	Amtsgerichts-Bezirk Radolfzell, Amtsbezirke Engen, Donaueschingen, Billingen.
Stühlingen	A.-B. Neustadt, Bonndorf, vom A.-B. Waldshut den Theil östlich der Schlücht.
Säckingen	A.-B. Säckingen, St. Blasien, vom A.-B. Waldshut den Theil westlich der Schlücht.
Lörrach	Kreis Lörrach.
Freiburg	A.-B. Freiburg, Staufen, Breisach, Emmendingen, Waldkirch.
Lahr	A.-B. Lahr, Ettenheim, Öffenburg, Wolfach, Triberg.
Baden	Kreis Baden, A.-B. Kehl, Oberkirch.
Karlsruhe	Kreis Karlsruhe (ohne den Ort Waghäusel).
Heidelberg	Kreise Heidelberg und Mosbach.
Mannheim (Hauptzollamt)	Kreis Mannheim und den Ort Waghäusel.

5. Obereinnehmereien.

1

2

3

1

2

3

Obereinnehmerei	umfaßt	Einw.	Obereinnehmerei	umfaßt	Einw.
Konstanz H	Amtsgerichts-Bezirk Konstanz	22 828	Achern	A.-B. Bez.: Achern, Kehl	50 343
Ueberlingen	A.-B. Bez.: Ueberlingen, Pfullendorf	36 009	Oberkirch	Oberkirch	18 340
Stockach	Stockach, Meßkirch	32 967	Baden H	" Baden, Bühl	56 054
Singen H	Engen, A.-G. B. Radolfzell	42 258	Rastatt	Rastatt	58 361
Donaueschingen	Donaueschingen, Neustadt	39 404	Karlsruhe H	" Karlsruhe, Ettlingen	128 388
Billingen	Billingen	25 124	Bruchsal	Bruchsal	58 444
Stühlingen H	Bonndorf	16 162	Bretten	Bretten, Durlach	56 584
Thiengen	Waldshut	33 079	Pforzheim	Pforzheim	64 503
St. Blasien	St. Blasien, Schönau	25 162	Sinsheim	Sinsheim, Eppingen	52 153
Säckingen H	Säckingen, Schopfheim	38 710	Schweizingen	Schweizingen, Wiesloch	52 041
Lörrach H	Lörrach	37 907	Mannheim	Mannheim, Weinheim	129 082
Mühlheim	Mühlheim	21 015	Heidelberg H	Heidelberg	76 310
Breisach	Breisach, Staufen	37 840	Mosbach	Mosbach, Eberbach	44 757
Freiburg H	Freiburg	76 321	Buchen	Adelsheim, Amtsgerichts-Bezirk Buchen	27 943
Emmendingen	Emmendingen, Waldkirch	67 794	Tauberbischofsch.	Tauberbischofsheim	46 657
Hornberg	Triberg, Wolfach	45 747	Wertheim	Wertheim, Amtsgerichts-Bezirk Waldbüren	32 483
Lahr H	Lahr, Ettenheim	54 772			
Öffenburg	Öffenburg	52 325			

Die mit H bezeichneten Obereinnehmereien sind mit dem gleichnamigen Hauptsteueramt verbunden.

6. Domänenverwaltungen und Bezirksforsteien.*)

1

2

1

2

Domänenverwaltungen.	Entsprechende landesherrl. Bezirksforsteien.	Domänenverwaltungen.	Entsprechende landesherrl. Bezirksforsteien.
Konstanz	Konstanz, Engen, Radolfzell.	Bühl	Bühl, Herrenwies (Wohnsitz Forbach), Rheinbischofsheim, Steinbach.
Meersburg	Marbdorf, Ueberlingen.	Baden H	Baden, Forbach I. u. II., Gernsbach, Kaltenbronn (W. Gernsb.), Rastatt, Rothenfels (W. Rastatt).
Stockach O	Stockach, Meßkirch, Pfullendorf.	Karlsruhe	Karlsruhe, Durlach, Durmersheim (W. Karlsruhe), Ettlingen, Langensteinbach, Mittelberg (W. Ettlingen).
Billingen O	Billingen, Blumberg, Donaueschingen, Geisingen, Triberg.	Pforzheim O	Pforzheim, Huchenfeld (W. Pforzheim).
Bonndorf	Bonndorf, Neustadt, Stühlingen.	Bruchsal	Bruchsal, Graben (W. Bruchsal), Odenheim, Philippsburg.
St. Blasien O	St. Blasien, Wolfsboden (Wohnsitz St. Blasien).	Bretten O	Bretten, Eppingen, Stein.
Thiengen	Thiengen, Zellstetten (W. Thiengen), Säckingen	Wiesloch	Wiesloch, St. Leon.
Lörrach H	Lörrach, Schönau i. W., Schopfheim, Todtnau, Wollbach (W. Lörrach).	Heidelberg	Heidelberg, Eberbach, Mosbach, Neckarschöfsch., Neckargemünd, Schönau, Neckar Schwarzach, Schweizingen, Sinsheim, Weinheim.
Mühlheim O	Kandern, Oberweiler, Sulzburg.	Mannheim	Mannheim.
Freiburg	Freiburg, Breisach, Kirchzarten, Staufen, Waldkirch, Wendlingen (W. Freiburg).	Tauberbischofsheim O	Tauberbischofsch., Adelsheim, Boxberg, Buchen, Gerlachsh., Hardheim, Waldbüren, Wertheim.
Emmendingen	Emmendingen, Kenzingen.		
Lahr H	Lahr, Ettenheim, Zichenheim (W. Lahr), Kippenheim.		
Öffenburg	Öffenburg, Gengenbach, Wolfach, Zell a. H.		
Kehl	Kehl.		
Oberkirch O	Ottenhösen, Petersthal, Renchen.		

Außerdem: Hofforsteien: Friedrichsthal, Karlsruhe; Städtische Forsteien: Billingen, Freiburg, Baden, Heidelberg.

H und O bedeutet, daß die Domänenverwaltung mit dem Hauptsteueramt bzw. der Obereinnehmerei verbunden ist.

* Wegen der Bezirksforsteien siehe auch Übersicht 13 Seite 22.

3*

20 Noch: Die hauptsächlichen Verwaltungseintheilungen des Großherzogthums.

I. Noch Tabelle 5 a.

7. Wasser- und Straßenbau-Inspektionen.

Inspektion.	umfaßt	qkm	Straßenlänge:			
			Lands- straßen km	Kreis- straßen km	Gemeinde- wege km	im Ganzen km
Überlingen . .	Amtsbezirke Meßkirch, Pfullendorf und Überlingen . .	880	212	56	244	512
Konstanz . .	A.-B. Engen, Konstanz und Stockach	984	151	55	496	702
Donaueschingen . .	Kreis Billingen	1 067	183	48	463	694
Bonnendorf . .	A.-B. Bonndorf und St. Blasien	638	172	14	349	535
Waldshut . .	A.-B. Sädingen und Waldshut	600	143	48	414	605
Vörrach . .	Kreis Vörrach	960	215	162	241	618
Freiburg . .	A.-B. Breisach, Freiburg, Neustadt und Staufen	1 287	266	98	521	885
Emmendingen . .	A.-B. Emmendingen, Ettenheim und Waldkirch	899	142	83	247	472
Öffenburg . .	Kreis Öffenburg	1 593	300	128	367	795
Achern . .	Kreis Baden	1 045	182	63	363	608
Karlsruhe . .	Kreis Karlsruhe	1 527	353	103	580	1 036
Heidelberg . .	Kreis Mannheim und A.-B. Heidelberg	813	163	57	326	546
Sinsheim . .	A.-B. Eppingen, Sinsheim und Wiesloch	621	141	78	236	455
Mosbach . .	A.-B. Adelsheim, Eberbach u. Mosbach, Amtsger. A. Buchen	1 052	217	92	651	960
Wertheim . .	Amtsger. B. Waldbüren, A.-B. Tauberbischofsheim u. Wertheim	1 115	238	55	604	897
	Großherzogthum	15 081	3 078	1 140	6 102	10 320

8. Die Oberpostdirektionen.

Für das Gebiet des Großherzogthums bestehen zwei Oberpostdirektionen: Karlsruhe und Konstanz. Der Bezirk der ersten umfaßt die Kreise Karlsruhe, Baden, Mannheim, Heidelberg und Mosbach und vom Kreis Öffenburg die Amtsbezirke Kehl und Oberkirch, sowie vom A.-B. Öffenburg die Gemeinden Appenweier, Marlen, Nesselried, Urloffen und von der Gemeinde Durbach den Stab Bottenau, außerdem den hessischen Amtsgerichtsbezirk Wimpfen. Die Gesamt-Einwohnerzahl des Bezirkes beträgt 963 159. Der Bezirk der Oberpostdirektion Konstanz umfaßt die Kreise Konstanz, Billingen, Waldshut, Freiburg, Vörrach und den übrigen Theil des Kreises Öffenburg, sowie die Hohenzollern'schen Lande (preußischen Regierungsbezirk Sigmaringen) und enthält eine Gesamt-Einwohnerzahl von 764 844.

9. Die Landwehrbezirke.

Brigade.	Bataillonsbezirk.	Die Amtsbezirke, welche den Landwehrbataillonsbezirk bilden.	qkm	Einwohner.	Darunter:	
					Aktive Militär- personen.	Reichs- ausländer.
55.	1. Mosbach	Adelsheim, Buchen, Eberbach, Mosbach, Tauberbischofsheim und Wertheim	2 167	151 840	28	176
55.	2. Heidelberg	Mannheim, Weinheim, Heidelberg und Wiesloch	736	226 881	2 131	2 727
55.	3. Bruchsal	Bretten, Bruchsal, Schwaningen, Eppingen und Sinsheim	1 304	164 564	836	354
56.	4. Karlsruhe	Durlach, Ettlingen, Karlsruhe und Pforzheim	921	226 060	5 353	2 460
56.	5. Rastatt	Oberkirch, Achern, Baden, Bühl und Rastatt	1 260	155 577	4 269	1 310
56.	6. Öffenburg	Ettenheim, Kehl, Lahr, Öffenburg und Wolsach	1 559	158 895	1 196	700
57.	7. Freiburg	Breisach, Emmendingen, Freiburg und Waldkirch	1 397	163 551	1 883	2 223
57.	8. Vörrach	Sädingen, Staufen, Vörrach, Müllheim, Schönau und Schopfheim	1 377	131 302	22	4 148
58.	9. Donaueschingen	Donaueschingen, Triberg, Billingen, Bonndorf, St. Blasien, Waldshut und Neustadt	2 496	145 135	29	1 734
58.	10. Stockach	Engen, Konstanz, Meßkirch, Pfullendorf, Stockach und Überlingen	1 864	134 062	1 678	2 020
		Großherzogthum	15 081	1 657 867	17 425	17 852

Noch: Die hauptsächlichen Verwaltungseintheilungen des 21
Großherzogthums. I. Noh Tabelle 5 a.

10. Bezirksbau-Inspektionen.

11. Kultur-Inspektionen.

1	2	3	4	1	2	3	4
Inspektion	umfaßt die Amtsbezirke	Fläche □ km	Ein- wohner	Inspektion	umfaßt	Fläche □ km	Ein- wohner
Konstanz . .	Konstanz, Meßkirch, Pfullendorf, Stockach, Überlingen	1 467	112 783	Konstanz . .	Kreis Konstanz	1 864	134 062
Donauesching.	Engen, Donaueschingen, Triberg, Billingen, Bonndorf, Reutstadt	2 196	123 439	Donauesching.	Kreis Billingen, A.-B. Bonndorf und Reutstadt	1 799	102 160
Waldshut . .	Säckingen, St. Blasien, Waldshut	862	60 730	Waldshut . .	A.-B. Säckingen, St. Blasien, Waldshut, Vörach, Schönau und Schopfheim	1 590	134 858
Vörach . .	Vörach, Müllheim, Schönau, Schopfheim	960	95 143	Freiburg . .	A.-B. Breisach, Emmendingen, Ettenheim, Freiburg, Staufen, Waldkirch und Müllheim	2 062	220 838
Freiburg . .	Freiburg, Staufen	760	94 725	Offenburg . .	Kreis Offenburg, A.-B. Achern und Bühl	1 987	211 085
Emmendingen . .	Breisach, Emmendingen, Waldkirch	889	87 230	Karlsruhe . .	A.-B. Baden, Rastatt, Bretten, Durlach, Ettlingen, Karlsruhe u. Pforzheim	1 784	334 994
Offenburg . .	Ettenheim, Lahr, Offenburg, Wolfach	1 349	131 374	Heidelberg . .	A.-B. Bruchsal, Kreis Mannheim und Heidelberg	1 828	368 030
Achern . .	Kehl, Oberkirch, Achern, Bühl	831	98 660	Mosbach . .	Kreis Mosbach	2 167	151 840
Baden . .	Baden, Rastatt, Ettlingen	822	107 339		Großherzogthum	15 081	1 657 867
Karlsruhe . .	Durlach, Karlsruhe, Pforzheim	738	203 159				
Bruchsal . .	Bretten, Bruchsal, Eppingen	774	100 000				
Mannheim . .	Mannheim, Schwezingen, Weinheim	482	159 634				
Heidelberg . .	Heidelberg, Sinsheim, Wiesloch, Eberbach, Mosbach	1 343	176 568				
Wertheim . .	Adelsheim, Buchen, Tauberbischofsheim, Wertheim	1 608	107 083				
	Großherzogthum	15 081	1 657 867				

12. Bezirke der Steuerkommissäre.

1	2	3	4	1	2	3	4
Bezirk	umfaßt	Ein- wohner		Bezirk	umfaßt	Ein- wohner	
Konstanz . .	A.-Bez. Konstanz . .	43 807		Karlsruhe Stadt	Stadt Karlsruhe	73 684	
Überlingen . .	" Überlingen, Pfullendorf	36 009		Karlsruhe Land	den übrigen A.-Bez. Karlsruhe	31 803	
Stockach . .	" Stockach, Meßkirch	32 967		Durlach . .	A.-Bez. Durlach	33 169	
Engen . .	" Engen	21 279		Bretten . .	Bretten	23 415	
Donaueschingen . .	" Donaueschingen	24 222		Pforzheim Stadt	Bom A.-Bez. Pforzheim die Ge- meinden Pforzheim, Brötzingen, Dietlingen, Dill-Weihensteine, Eutingen, Niefern	42 911	
Reutstadt . .	" Reutstadt, Bonndorf	31 344		Pforzheim Land	den übrigen A.-Bez. Pforzheim	21 592	
Billingen . .	" Billinghen	25 124		Bruchsal . .	A.-Bez. Bruchsal	58 444	
Hornberg . .	" Triberg	21 470		Eppingen . .	Eppingen	18 141	
Wolfach . .	" Wolfach	24 277		Sinsheim . .	Sinsheim	34 012	
Waldshut . .	" Waldshut	33 079		Wiesloch . .	" Wiesloch	21 489	
Säckingen . .	" Säckingen, St. Blasien	27 651		Schwezingen . .	Schwezingen	30 552	
Schopfheim . .	" Schopfheim, Schönau	36 221		Mannheim Stadt	Stadt Mannheim	79 058	
Vörach . .	" Vörach	37 907		Mannheim Land	den übrigen A.-Bez. Mannheim	29 578	
Müllheim . .	" Müllheim	21 015		Weinheim . .	A.-Bez. Weinheim	20 446	
Staufen . .	" Staufen	18 404		Heidelberg Stadt	Bom A.-Bez. Heidelberg die Ge- meinden Heidelberg, Dossenheim, Handschuhheim, Wieblingen, Ziegelhausen	41 720	
Breisach . .	" Breisach	19 436			den übrigen A.-Bez. Heidelberg	34 590	
Freiburg Stadt . .	Stadt Freiburg	48 909			A.-Bez. Mosbach, Eberbach	44 757	
Freiburg Land . .	den übrigen A.-Bez. Freiburg	27 412			Amtsger.-Bez. Buchen, A.-Bez. Adelsheim	27 943	
Emmendingen . .	Amtsgerichts-Bezirk Kenzingen	47 592			Amtsger.-Bez. Boxberg	16 472	
Kenzingen . .	A.-Bez. Kenzingen	20 202			Tauberbischofsheim	30 185	
Ettenheim . .	A.-Bez. Ettenheim	17 868			Walldürn, A.-Bez. Wertheim	32 483	
Lahr . .	" Lahr	36 904			Großherzogthum	1 657 867	
Offenburg . .	" Offenburg	52 325					
Kehl . .	" Kehl	27 521					
Achern . .	" Achern, Oberkirch	41 162					
Bühl . .	" Bühl	28 896					
Baden . .	" Baden	27 158					
Rastatt . .	" Rastatt	58 361					
Ettlingen . .	" Ettlingen	22 901					



I. Noch Tabelle 5 a.

13. Die Bezirks-, Hof- und Städtischen Forsteien.*)

1	2	1	2	1	2
Forstei	umfaßt Theile der Amtsbezirke **)	Forstei	umfaßt Theile der Amtsbezirke **)	Forstei	umfaßt Theile der Amtsbezirke **)
a. Landesherrliche Bezirks-Forsteien.					
Engen . . .	Engen, Stockach.	Kandern . . .	Lörrach, Müllheim, Schopfheim.	Graben . . .	Bruchsal, Karlsruhe.
Konstanz . . .	Konstanz, Stockach.	Wollbach . . .	Lörrach, Schopfheim.	Pforzheim . . .	Pforzheim.
Nadolszell . . .	Konstanz, Stockach.	Oberweiler . . .	Müllheim, Schönau, Schopfheim.	Huchenfeld . . .	Pforzheim.
Weißkirch . . .	Weißkirch, Stockach.	Sulzburg . . .	Staufen, Müllheim.	Mannheim . . .	Mannheim, Schweigen, Heidelberg.
Pfullendorf . . .	Pfullendorf.	Schönau i. W. . .	Schönau, Staufen.	Schwezingen . . .	Schwezingen, Heidelberg.
Stockach . . .	Engen, Konstanz, Stockach, Überlingen.	Todtnau . . .	Freiburg, Schönau.	Weinheim . . .	Mannheim, Weinheim.
Überlingen . . .	Pfullendorf, Stockach, Überlingen.	Schopfheim . . .	Lörrach, Schopfheim, Schönau.	Eppingen . . .	Bretten, Eppingen, Sinsheim.
Markdorf . . .	Überlingen.	Korff . . .	Kehl, Offenburg.	Heidelberg . . .	Heidelberg.
Donaueschingen . . .	Donaueschingen, Neustadt.	Rheinbischofsb. . .	Kehl, Bühl.	Neckargemünd . . .	Heidelberg, Sinsheim, Wiesloch, Überbach.
Blumberg . . .	Engen, Donaueschingen, Bonndorf.	Lahr . . .	Lahr.	Schönau . . .	Heidelberg.
Geisingen . . .	Engen, Donaueschingen.	Ichenheim . . .	Lahr, Offenburg.	Sinsheim . . .	Sinsheim.
Triberg . . .	Triberg, Billingen, Waldfisch.	(W. Lahr) . . .	Oberkirch.	Neckarbischofs- . . .	Sinsheim, Mosbach.
Billingen . . .	Donauesch., Billingen.	Offenburg . . .	Offenburg, Oberkirch.	heim . . .	Heidelberg, Sinsheim, Wiesloch.
Bonndorf . . .	Bonndorf, St. Blasien.	Gengenbach . . .	Offenburg.	Wiesloch . . .	Wiesloch.
Stühlingen . . .	Bonndorf, Waldfisch.	Zell a. H. . .	Offenburg, Wolsbach.	St. Leon . . .	Bruchsal, Schwezingen, Wiesloch.
Säckingen . . .	Säckingen, Waldfisch, Schopfheim.	Wolsbach . . .	Oberkirch, Achern.	Adelsheim . . .	Adelsheim, Mosbach, Buchen.
St. Blasien . . .	Säckingen, St. Blasien.	Offenburg . . .	Oberkirch, Offenburg,	Buchen . . .	Buchen.
Wolfsboden . . .	St. Blasien.	Offenburg . . .	Achern.	Hardheim . . .	Bruchsal, Tauberbischofs- heim, Wertheim.
(Wohntg St. Blasien)		Offenburg . . .	Rastatt.	Waldbrunn . . .	Eberbach.
Jetzetten . . .	Waldfisch.	Offenburg . . .	Rastatt.	Eberbach . . .	Bruchsal, Mosbach.
(W. Thiengen)		Offenburg . . .	Rastatt.	Neckarschwarz- . . .	Sinsheim, Eberbach, Mosbach.
Thiengen . . .	Bonndorf, St. Blasien, Waldfisch.	Offenburg . . .	Rastatt.	zach . . .	Mosbach, Eberbach.
Breisach . . .	Breisach, Emmendingen, Freiburg, Staufen.	Offenburg . . .	Rastatt.	Mosbach . . .	Tauberbischofs- heim.
Emmendingen . . .	Emmendingen.	Offenburg . . .	Rastatt.	Tauberbischofs- . . .	Adelsheim, Tauber- bischofsheim.
Kenzingen . . .	Emmendingen.	Offenburg . . .	Rastatt.	berg . . .	Adelsheim, Tauber- bischofsheim.
Ettenheim . . .	Emmendingen, Etten- heim.	Offenburg . . .	Rastatt.	Gerslachsheim . . .	Tauberbischofsheim.
Kuppenheim . . .	Ettenheim.	Offenburg . . .	Rastatt.	Wertheim . . .	Wertheim.
Freiburg . . .	Freiburg, Neustadt, Waldfisch.	Offenburg . . .	Rastatt.	b. Hof-Forsteien.	
Wendlingen . . .	Freiburg, Staufen.	Offenburg . . .	Rastatt.	Karlsruhe . . .	Karlsruhe.
(W. Freiburg)		Offenburg . . .	Rastatt.	Friedrichsthal . . .	Karlsruhe.
Neustadt . . .	Donaueschingen, Billin- gen, Bonndorf, Neu- stadt.	Offenburg . . .	Rastatt.	c. Städtische Forsteien.	
Kirchzarten . . .	Freiburg, Neustadt.	Offenburg . . .	Rastatt.	Billingen . . .	Billingen.
Staufen . . .	Staufen.	Offenburg . . .	Rastatt.	Freiburg . . .	Freiburg.
Waldfisch . . .	Triberg, Waldfisch.	Offenburg . . .	Rastatt.	Baden . . .	Baden.
Lörrach . . .	Säckingen, Lörrach, Schopfheim.	Offenburg . . .	Rastatt.	Heidelberg . . .	Heidelberg.

*) Wegen der Zugehörigkeit der Bezirksforsteien zu den Domänenverwaltungen s. Uebersicht 6 Seite 19.

**) Die gesperrt gedruckten Amtsbezirke liegen ganz in dem betr. Forstbezirk.

14. Wahleintheilungen des Großherzogthums. I. Noch Tabelle 5 a.

Nummer des Wahl- bezirks.	Umfang des Wahlbezirks.	Einwohner- zahl.
	a. Wahlbezirke für die Wahlen der Abgeordneten zur zweiten Kammer der Landstände.	
1.	Amtsbezirk Ueberlingen u. Pfullendorf u. von Stockach die Gemeinde Mahlspüren i. Thal	36 448
2.	Amtsbezirk Meßkirch u. Stockach ohne die bei 1 und 5 genannten Gemeinden	28 146
3.	Stadt Konstanz	16 235
4.	Amtsbezirk Konstanz ohne Stadt Konstanz	27 572
5.	Amtsbezirk Engen und vom Amtsbezirk Stockach die Gemeinden Beuren, Eigeltingen Ordingen, Steihlingen, Völlertshausen und Wiechs	25 661
6.	Amtsbezirk Bonndorf und vom Amtsbezirk Waldshut die Gemeinden des vormaligen Amtsbezirks Ziefen (Altenburg, Waltersweil, Bergischingen, Bernangen, Bühl, Dettighofen, Erzingen, Geislingen, Griesen, Günzgen, Hohenlohe, Ziefen, Lottstetten, Nechberg, Niedern, Stetten, Weisweil), ferner die Gemeinden Bechters- bohl, Degernau, Degen, Eberlingen, Endersmettingen, Horheim, Löhningen, Ober- egglingen, Oberlauchringen, Obermettingen, Österingen, Scherzen, Thiengen, Unter- egglingen, Unterlauchringen, Untermettingen, Wutachingen	31 103
7.	Amtsbezirk Waldshut ohne die bei 6 genannten Gemeinden und A.-B. Sädingen ohne die bei 11 genannten Gemeinden	30 591
8.	Amtsbezirk St. Blasien, Schönau ohne die Gemeinde Neuenweg und A.-B. Neustadt ohne die bei 14 genannten Gemeinden	32 433
9.	Stadt Lörrach und Gemeinde Stetten	10 381
10.	Amtsbezirk Lörrach ohne die bei 9 genannten Gemeinden	27 526
11.	Amtsbezirk Schopfheim, vom Amtsbezirk Schönau die Gemeinde Neuenweg und vom Amtsbezirk Sädingen die Gemeinden Vergalingen, Hütten, Karlsruhe, Niederschwör- stadt, Röllingen, Oberchwörstadt, Oeslingen, Wallbach, Willingen	26 785
12.	Amtsbezirk Müllheim und vom Amtsbezirk Staufen die Gemeinden Bremgarten, Dot- tingen, Eschbach, Feldkirch, Grischheim, Hartheim, Heitersheim, Schlatt u. Thunsel	26 696
13.	Amtsbezirk Donaueichingen	24 222
14.	Amtsbezirk Billingen und vom Amtsbezirk Neustadt die Gemeinden Bregenbach, Buben- bach, Eisenbach, Friedenweiler, Hammereisenbach, Langenordnach, Neustadt, Ober- bränd, Rudenberg, Schollach, Schwarzenbach, Urach, Bierthäler, Waldau	32 507
15.	Amtsbezirk Staufen ohne die bei 12 genannten Gemeinden, Amtsbezirk Freiburg ohne die bei 16, 17 und 18 genannten Gemeinden	26 910
16.	Amtsbezirk Breisach und vom Amtsbezirk Freiburg die Gemeinden Buchheim, Hug- stetten, Mengen, Müngingen, Neuerhausen, Opingen, Schallstadt, Scherzingen, St. Georgen, Thiengen, Umlrich, Waltershausen, Wolfenweiler	28 795
17.	Amtsbezirk Waldkirch, vom Amtsbezirk Emmendingen die Gemeinden Denzlingen, Frei- amt, Holzhausen, Kollmarsreuthe, Maled, Ottoschwanen, Reuthe, Sexau, Bör- stetten, Wasser und Windenreuthe und vom Amtsbezirk Freiburg Bezenhausen, Gundelsingen, Hochdorf, Lehen, Wildthal und Zähringen	34 451
18.	Stadt Freiburg	48 909
19.	Amtsbezirk Emmendingen ohne die bei 17 und 20 genannten Gemeinden	26 800
20.	Amtsbezirk Ettenheim und vom Amtsbezirk Emmendingen die Gemeinden Bleichheim, Bombach, Broggingen, Herbolzheim, Kenzingen, Niederhausen, Nordweil, Ober- hausen, Tutschfelden und Wagenstadt	28 277
21.	Stadt Lahr	10 805
22.	Amtsbezirk Lahr ohne die Stadt Lahr u. vom A.-B. Öffenburg die Gemeinde Altenheim	28 207
23.	A.-B. Triberg u. A.-B. Wolfach ohne die Gemeinden Bollenbach, Fischerbach, Haslach, Hausach, Höfsten, Mühlbach, Schnellingen, Steinach, Sulzbach, Welschensteinach	36 161
24.	Vom Amtsbezirk Wolfach die bei 23 genannten Gemeinden u. vom Amtsbezirk Öffen- burg die Gemeinden Bergaupten, Bermersbach, Biberach, Gengenbach, Nordrach, Fabrik Nordrach, Oberentersbach, Oberharmersbach, Ohlsbach, Reichenbach, Schwaibach, Unterentersbach, Unterharmersbach, Zell a. H.	25 312
25.	Amtsbezirk Öffenburg ohne die bei 22, 24 und 26 genannten Gemeinden	25 915
26.	Stadt Öffenburg	8 576
27.	Amtsbezirk Achal	27 521
28.	Amtsbezirk Oberkirch und vom Amtsbezirk Achal die Gemeinden Fautenbach, Gam- mels- hurst, Großweier, Mösbach, Oensbach, Renchen, Wagghurst	26 239
29.	Amtsbezirk Achal ohne die bei 28 genannten Gemeinden u. vom Amtsbezirk Bühl die Gemeinden Altschweier, Bühl, Bühlertal, Kappelwindeck, Laut, Neujaz, Otters- weier, Waldmatt und die abgesonderten Gemarkungen Herrenwies und Hundsbach	30 923

I. Noch Tabelle 5 a. Noch 14. Wahleintheilungen des Großherzogthums.

Nummer des Wahl- bezirks.	Umfang des Wahlbezirks.	Einwohner- zahl.
30.	Amtsbezirk Bühl ohne die bei 29 genannten Gemeinden, Amtsbezirk Baden ohne die Stadt Baden und vom Amtsbezirk Rastatt die Gemeinden Higelsheim, Ifseheim, Söllingen	30 652
31.	Stadt Baden	13 884
32.	Stadt Rastatt	11 557
33.	Vom Amtsbezirk Rastatt die Gemeinden Bischweier, Gaggenau, Kuppenheim, Müggens-turm, Niederbühl, Oberndorf, Oberweier, Ottersdorf, Plittersdorf, Rothenjels, Steinmauer, Wintersdorf, sowie die Gemeinden des Amtsger.-Bez. Gernsbach	31 065
34.	Amtsbezirk Rastatt ohne die bei 30, 32 und 33 genannten Gemeinden und Amtsbezirk Ettlingen	34 158
35.	Stadt Karlsruhe	73 684
36.	Amtsbezirk Karlsruhe ohne Stadt Karlsruhe	31 803
37.	Stadt Durlach	8 241
38.	Amtsbezirk Durlach ohne Stadt Durlach und vom Amtsbezirk Bruchsal die Gemeinden Büchenau, Forst, Karlsdorf, Neuhardt, Übergrombach, Untergrombach	32 755
39.	Amtsbezirk Bretten und vom Amtsbezirk Bruchsal die Gemeinden Heidelsheim, Helmsh-heim, Neuenburg, Oberöwisheim, Unteröwisheim	29 894
40.	Amtsbezirk Bruchsal ohne die bei 38, 39 und 41 genannten Gemeinden	32 229
41.	Stadt Pforzheim	11 909
42.	Amtsbezirk Pforzheim ohne Stadt Pforzheim	29 988
43.	Amtsbezirk Schweizingen und vom Amtsbezirk Mannheim die Gemeinden Ilvesheim, Ladenburg, Nedaran, Nedarhausen	34 515
44.	Amtsbezirk Weinheim und vom Amtsbezirk Mannheim die Gemeinden Feudenheim, Häserthal, Sandhofen, Schriesheim, Wallstadt und die abgesonderten Gemarkungen Kirchgartshausen, Sanddorf, Schaarhof	42 957
45.	A.-B. Wiesloch u. vom A.-B. Heidelberg die Gemeinden Kirchheim, Leimen, Mühlbach, Rohrbach, Sandhausen, St. Ilgen und die abgesonderte Gemarkung Bruchhausen	79 058
46.	Stadt Heidelberg	37 619
47.	Amtsbezirk Heidelberg ohne die bei 47 und 48 genannten Gemeinden	35 103
48.	Amtsbezirk Eppingen und vom Amtsbezirk Sinsheim die Gemeinden Bockshaft, Eich-tersheim, Eichelbach, Hilsbach, Kirchardt, Michelsfeld, Reihen, Waldangeloch, Weiler	31 739
49.	Amtsbezirk Sinsheim ohne die bei 50 genannten Gemeinden	30 957
50.	Amtsbezirk Eberbach und Amtsger.-Bez. Buchen	26 647
51.	Amtsbezirk Mosbach	25 506
52.	Amtsbezirk Wertheim, Amtsger.-Bez. Walldürn und vom Amtsger.-Bez. Tauberbischofs-heim die Gemeinden Pülftringen und Schwarzenbrunn	28 635
53.	Amtsbezirk Adelsheim und Amtsger.-Bez. Vogberg	30 179
54.	Amtsbezirke Konstanz, Meßkirch, Pfullendorf, Stockach, Ueberlingen und vom Amts- bezirk Engen die Gemeinde Nach	33 129
55.	Amtsbezirke Bonndorf, Donaueschingen, Engen ohne die Gemeinde Nach, Triberg und Billingen	29 539
56.	Amtsbezirke Renzstadt, Säckingen, Schönau, Schopfheim, St. Blasien und Waldshut	30 358
1.	Amtsbezirke Breisach, Börrach, Müllheim und Staufen	113 732
2.	Amtsbezirke Emmendingen, Amtsbezirke Freiburg und Waldkirch	107 308
3.	Amtsbezirke Kenzingen, Amtsbezirke Ettenheim, Vauban und Wolsach	112 133
4.	Amtsbezirke Kehl, Oberkirch und Offenburg	96 762
5.	Amtsbezirke Achern, Baden, Bühl, Amtsger.-Bez. Rastatt	123 913
6.	Amtsbezirke Gernsbach, Amtsbezirke Durlach, Ettlingen und Pforzheim	99 251
7.	Amtsbezirk Karlsruhe und Amtsger.-Bez. Bruchsal ohne die Gemeinde Kronau	98 186
8.	Amtsbezirke Mannheim, Schweizingen und Weinheim	121 041
9.	Amtsbezirke Heidelberg, Eberbach und Mosbach	136 769
10.	Amtsbezirke Bretten, Eppingen, Sinsheim und Wiesloch, Amtsger.-Bez. Philippensburg und vom Amtsger.-Bez. Bruchsal die Gemeinde Kronau	146 546
11.	Amtsbezirke Adelsheim, Buchen, Tauberbischofsheim und Wertheim	159 634
12.	Amtsbezirke Breisach, Eppingen, Sinsheim und Wiesloch, Amtsger.-Bez. Philippensburg und vom Amtsger.-Bez. Bruchsal die Gemeinde Kronau	121 067
13.	Amtsbezirke Adelsheim, Buchen, Tauberbischofsheim und Wertheim	114 442
14.	Amtsbezirke Adelsheim, Buchen, Tauberbischofsheim und Wertheim	107 083